Lehrplan für das Turnen der Knaben an Bolts- und Bürgerschulen.

1. Schuljahr (Alter 6 — 7 Jahre).

I. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Aufftellung der Schüler zu einer geraden (geschlossenen) Stirnreihe*) (Fig. 1.) — 2. Auflösen und Wiederbilden der Stirnreihe. — 3. Richtungsnehmen: a) nach dem vorwärts gestellten rechten Führer (Fig. 2); b) nach dem rückwärts gestellten rechten Führer; c) nach dem vorwärts gestellten linken Führer; d) nach dem vorwärts gestellten linken Führer (Fig. 3); e) nach einem vorwärts gestellten Mittsleren (Fig. 4); f) nach einem rückwärts gestellten Mittsleren (Fig. 4); f) nach einem rückwärts gestellten Mittsleren Mittsleren.

₹ig. 1. ₹ig. 2. ↓ ↓ ↓ ↓

\$19. 3. \$19. 4. O

Freiübungen: 1. Borheben und Vorhochheben der gestreckten Arme. — 2. Kreuzen der Arme vorlings. — 3. Heben zum Zehenstand. — Beindrehen aus der gewöhnlichen Stellung zur Stellung mit geschlossenen Füßen. — 5. Kniebengen bis zur kleinen Hockstellung. — 6. Drehen des Kopfes.

Spiele: Einfache Bewegungsspiele, wie sie in Kindergarten gebrauchlich sind.

II. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. — Fig. 5. 2. Fühlungnehmen: a) nach dem seitwärts gestellten rechten Führer (Fig. 5); b) nach dem seitwärts gestellten linken Führer.

^{*)} Sollte die Langseite des Uebungsraumes zur Aufstellung der Schüler in einer geraden Stirnreihe nicht hinreichen, so werden nach Umftänden zwei (drei) Reihen gebildet, welche hintereinander mit einem Abstande von 6-8 Schritten von Reihe zu Reihe aufzustellen sind.

Freinbungen: 1. Wiederholung. — 2. Borftogen und Sochsftogen der Arme. — 3. Bors und Seitbeugen bes Kopfes.

Spiele: Wie im I. Monat.

III. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. Bildung einer (mehrerer) Stirn-Kreisreihe, hauptsächlich zur Bornahme von Turnspielen. — 3. Bildung der Flankenseihe: a) linke Flankenreihe (Fig. 6); b) rechte Flankenreihe (Fig. 7). — 4. Die Flankens und Stirnstellung im Wechsel durch Drehungen der Einzelnen.

Freinbungen: 1. Wiederholung. — 2. Sanbstütz auf den Hüften. — 3. Sändeklappen. — 4. Seitheben und Seithochheben der gestrecksten Arme

Spiele: Die Spiele des I. Monates, hiezu: "Das boje Ding (ber Blumpfad geht um)."

IV. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. Richtignehmen der Flankenreihe: a) nach dem seitwärts links Fig. 8. Fig. 9. gestellten Ersten (Fig. 8); b) nach dem seitwärts rechts gestellten Ersten; c) nach dem seitwärts links gestellten Letzen; d) nach dem seitwärts rechts gestellten Letzen (Fig. 9).

Freinbungen: 1. Wiederholung. — 2. Seitstoßen der Arme. — 3. Beben und Senken, Bors und Rudbeugen ber Schultern.

Spiele: Die Spiele bes I. bis II. Monates, hiezu: "Kațe und Maus."

V. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. Das Auflösen und Wiederbilden der Stirns oder Flankenreihe im Wechsel (Aenderung) ber Stellungen.

Spiele: Wie im I. bis IV. Monat.

VI. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. Ziehen ber Flankenreihe auf verschiedenen Ganglinien unter Führung des Lehrers, erst außer Takt, dann im Takte (versuchsweise), auch schließlich in Be-

gleitung mit Gefang: Fig. 10. Fig. 11. Fig. 12. a) im Umzuge; b) im Bogen (Figur 10); c) im Schlangenzuge (Fig. 11); d) in der gebrochenen Linie (Fig. 12); Fig. 13. Fig. 14. e) im Rreise rechts (Fig. 13) und links (Fig. 14). Freinbungen: 1. Wiederholung. - 2. Stampfund Zehengang.

Spiele: Wiederholung.

VII. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung ber lebungen. 2. Bildung

einer 3-4gliederigen Gaule: a) burch Rebenziehen links der Reihen, 3. B. Bilbung einer breiglieberigen Gaule durch Nebenziehen links der Biererreihen (Fig. 15); b) durch Nebenziehen rechts der Reihen, 3. B. Bilbung einer dreigliederigen Ganle burch Rebenziehen rechts der Biererreihen (Fig. 16).

Freiübungen: 1. Wiederholung. — 2. Fußwippen. — 3. Rniewippen. I. Reihe. II. Reihe. III. Reihe. Spiele: Wiederholung.

I. Reibe. II. Reibe. III. Reibe.

Fig. 15.

0000000000000

VIII. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. Deffnen ber Gäule zu einem Abstande von 2 Armlängen mit Sände= faffen, 3. B. Deffnen einer drei= gliederigen Gaule von Bierer= reihen nach links: a) Deffnen der Rotten (Fig. 17); b) Deffnen der Reihen (Fig. 18).



Freinbungen. 1. Wiederholung. - 2. Armichwingen. -3. Bupfen (1-4 mal) auf beiden Fugen.

Spiele: Wiederholung.

IX. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. - 2. Unwendung ber Uebungen der Reihe auf den Reihenkörper: a) Auflosen und Wieder= herstellen der Säule; b) Richtung- und Fühlungnehmen der Reihen des Reihenkörpers; c) Stirn- und Flankenstellung im Wechsel durch $^{1}/_{4}$ Drehung; d) Ziehen der Säule auf verschiedenen Ganglinien, wie im VI. Monat das Ziehen der Flankenreihe.

Freinbungen: 1. Wiederholung. — 2. Armausbreiten. Spiele: Wiederholung.

X. Monat.

Wiederholung ber Ordnungsübungen, Freiübungen und Spiele.

Hebungsplan für das I. Schuljahr:

Die eine halbe Stunde Ordnungs = und Freiübungen, die andere halbe Stunde Turnspiele.

II. Schuljahr (Alter 7-8 Jahre).

I. Monat.

Ordnungsübungen: Wiederholung der Uebungen des I. bis V. Monates des I. Schuljahres bei Angewöhnung zur größeren Genauigkeit in der Ausführung.

Freinbungen: 1. Wiederholung der Uebungen des I. bis V. Monates des I. Schuljahres in genauer Ausführung. — 2. Bor-, Rück-, Seit- und Kreuzschrittstellung.

Spiele: 1. Wiederholung. — 2. "Gärtner und Dieb". — 3. "Fangball". — 4. "Jakob wo bist du?"

II. Monat.

Ordnungsübungen: Wiederholung ber Uebungen des VI. bis IX. Monates des I. Schuljahres.

Freinbungen: 1. Wiederholung der Uebungen des VI. bis IX. Monates des I. Schuljahres. — 2. Knieheben. — 3. Fersenheben.

Spiele: Wie im I. Monate.

III. Monat.

Ordnungsübungen: Einübung der einzelnen Glieder des Reihenstörpers wie im Borjahre der ungetheilten Reihe: a) Stellungswechsel der einzelnen Reihen durch ½ Drehung, z. B. stehen die Reihen einer viergliederigen Säule in Stirn, so können sich die Einzelnen der I. und III. Reihe in linke Flankenstellung und die Einzelnen der II. und IV. Reihe in rechte Flankenstellung drehen; b) Auslösen und Wieders

herstellen einer oder mehrerer Reihen des Reihenkörpers, 3. B. Auflösen der II. und III. Reihe.

Freinbungen: 1. Wiederholung. — 2. Speichhieb. — 3. Sochrifthieb.

Spiele: Wiederholung.

IV. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. Borziehen ber Reihen ber - C C C C C Säule zur Linie und wieder Rebengiehen links (rechts) zur Gäule, z. B. die I. Reihe einer breigliedrigen Gaule beginnt bas Borgiehen (Fig. 19).

Fig. 19. I. Reihe. 1-(1 (2 (5 (4 @ @ @ @ III. Reihe.

Freinbungen: 1. Wiederholung. - 2. Unterarmfreifen (Safpeln) - 3. Abwärtsstoßen ber Urme.

Spiele: Wiederholung.

ELS.

维

V. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. - 2. Bilbung einer 3-4 gliederigen Gaule durch Rebenziehen ber Reihen mahrend bes Gebens in der Umzugsbahn und wieder Borgiehen zur Linie, wie bei 2. im IV. Monat.

Freinbungen: 1. Wiederholung. - 2. Die genbten Stellungen, Bein= und Rumpfthätigkeiten mit Sandftut auf den Suften oder mit Rrengen der Urme vorlings (auf der Bruft).

Spiele: Wiederholung.

VI. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. Bildung einer dreisbis viergliederigen Säule durch Sinter= ziehen der Reihen und wieder Reben= ziehen zur Stirnlinie, g. B. Bilbung einer dreigliederigen Gaule durch Sinter= ziehen rechts der Reihen (Fig. 20) und wieder Nebenziehen links zur Stirnlinie (Fig. 21).

Freiübungen: 1. Wiederholung. - 2. Die geübten Stellungen, Bein= und Rumpfthätigkeiten in einer Bor-, Geit- oder Sochhebhalte der Urme.

Fig. 20. COSO CONTRACTOR CO I. Reihe. II. Reihe. III. Reihe. Fig. 21. 7 2 3 9-I. Reibe.

Spiele: Wiederholung.

VII. Monat.

Ordnungenbungen: 1. Bieberholung. - 2. Bilbung einer



dreis bis viergliederigen Gaule durch Vorziehen der Reihen und wieder Nebenziehen zur Stirnlinie, 3. B. Bilbung einer breigliederigen Gaule durch Borgiehen der Reihen vor die erste Reihe (Fig. 22) und wieder Rebenziehen zur Stirnlinie.

Freinbungen: 1. Wiederholung. - 2. Rniehebgang. - Ferfenhebgang.

Spiele: Wiederholung.

VIII. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. - 2. Bieben ber Flantenreihe oder der Säule auf verschiedenen Ganglinien (fiehe VI. Monat des I. Schuljahres) bei taktmäßigem Auftreten im 2/4, 4/4 und 3/4 Takte.

Freiübungen: 1. Wiederholung. - 2. Schlaggang (bie Rußfpite ichlägt auf den Boden).

Spiele: Wiederholung.

IX. Monat.

Ordnungsübungen: 1) Wiederholung der Uebungen III. bis VII. Monates im Tattgeben. - 2. Ziehen der Flankenreihe auf verschiedenen Ganglinien im Takte und mit Gleichtritt.

Freiübungen: 1. Wiederholung. - 2. Steifhüpfen (nur durch Fußwippen.

Spiele: Wiederholung.

X. Monat.

Drd nungsübungen: 1. Wiederholung der lebungen des IV. bis VII. Monates im Gehen mit Gleichtritt. — 2. Laufen außer Takt auf verschiedenen Ganglinien.

Freiübungen: Wiederholung.

Spiele: Wiederholung.

Hebungsplan für das II. Schuljahr:

Die eine halbe Stunde Ordnungs- und Freiübungen, die andere halbe Stunde Turnfpiele.

III. Schuljahr (Alter 8—9 Jahre).

I. Monat.

Ordnungsübungen: Wiederholung der Uebungen des III. und IV. Monates des II. Schuljahres in genauer Ausführung.

Freiübungen: Wiederholung.

Spiele: 1. Wieberholung. — 2. "Der Kapitan" (Ruffischlaufen). Langes Schwungseil: Durchlaufen der Einzelnen beim 3. Umsichwunge. (Der Lehrer zählt die Umschwünge.)

Wagrechte Leitern: Strechang im Seits und Duerhange mit Rifts, Speichs und Zwiegriff.

Rlettergeruft: Borübungen und Rletterichluß rechts und links.

II. Monat.

Ordnungsübungen: Wiederholung der Uebungen des V. bis VII. Monates des II. Schuljahres im Gehen mit Gleichtritt.

Freinbungen: Wiederholung.

Spiele: Wiederholung.

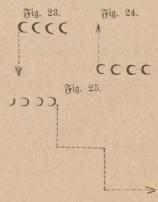
Langes Schwungseil: 1. Durchlaufen der Einzelnen beim zweiten Umschwunge (der Lehrer zählt die Umschwünge). — 2. Sprung beidbeinig über das ruhig und niedrig gehaltene Seil.

Wagrechte Leitern: Seits und Querhang mit Speichs, Rifts und Zwiegriff in Verbindung mit Knieheben eins, beids und wechsels beinig, Kniehebhalte, Seitgrätschen und Seitgrätschhalte, Quergrätschen und Quergrätschhalte.

Rlettergerüft: Borübungen und Rletterverfuche.

III. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Taftslausen der Flankenreihe auf verschiedenen Ganglinien. — 2. ½ Windungen (Winkelzug) der Flankenreihe mit Gleichtritt: a) eine ¼ Windung links (Fig. 23); b) eine ¼ Windung links (Fig. 24); c) eine ¼ Windung rechts (Fig. 24); c) eine ¼ Windung im Wechsel rechts und links (Fig. 25); d) zwei ¼ Windungen links im Wechsel mit zwei ¼ Windungen rechts (Fig. 26); e) eine ¼ Windungen rechts im Wechsel zwei ¼ Windungen rechts (Fig. 27).



3000 Sig. 27.

Fig. 26.

Freiübungen: 1. Wiederholung.

— 2. Nachstellgang (Galoppgehen):
a) vorwärts rechts (links); b) seitwärts rechts (links); c) rückwärts rechts (links).

Spiele: Wiederholung.

Langes Schwungseil: 1. Durch= laufen der Einzelnen beim 3. Umschwunge (die Schüler zählen die Umschwünge). — 2. Sprung einbeinig über das ruhig gehaltene Seil.

Wagrechte Leitern: 1. Hangeln vorwärts im Querhang mit Speichgriff und Nachgreifen in 4—8 Zeiten. — 2. Hangeln seitwärts links (rechts) im Seithang mit Nistgriff und Nachgreifen in 4—8 Zeiten.

Rletter gerüft: Wiederholung.

IV. Monat.

₹ig. 28. ₹ig. 29. €

Ordnung sübungen: 1. Wiedersholung. — 2. ½ Windung (Gegenzug) ber Flankenreihe mit Gleichtritt: a) links (Fig. 28); b) rechts (Fig. 29); c) im Wechsel links und rechts (Fig. 30).

Fig. 30.

Freiübungen: 1. Wiederholung. — 2. Nachsftellgang im Bechsel links und rechts: a) vorwärts; b) seitwärts hin und her; e) rückwärts.

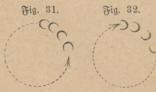
Spiele: Wiederholung.

Langes Schwungseil: 1. Durchlaufen der Einzelnen beim zweiten Umschwunge (die Schüler zählen die Umschwünge). — 2. Springen der Paare über das ruhig gehaltene Seil.

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Hangeln vorwärts im Duerhange mit Nachgriff (die eine Hand Rifts, die andere Hand Speichgriff).

Rlettergerüst: Wiederholung.

V. Monat.



Ordnung sübungen: 1. Wiedersholung. — 2. Ganze Windung (Kreissunzug der Flankenreihe: a) links (Fig. 31); b) rechts (Fig. 32); c) rechts und links im Bechsel (Achter).

Freinbungen: 1. Wiederholung. - 2. Schrittwechselgang vorwärts.

Spiele: Wiederholung.

8

Langes Schwungfeil: 1. Wieberholung. - 2. Durchlaufen ber Einzelnen bei jedem Umschwunge.

Bagrechte Leitern: 1. Wiederholung. - 2. Sangeln rudwärts im Querhange mit Speichgriff.

Rlettergerüft: Wiederholung.

VI. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. Bor= giehen der Reihen aus der Flanken= linie wieder zur Flankenlinie, 3. B. Borgiehen links der Flanken-Biererreihen (Fig. 33).



Freinbungen: 1. Wiederholung. - 2. Beindrehen: a) gur Zwangftellung (bie Tuffpigen nach außen); b) zur verfehrten Grundftellung (bie Fersen nach außen).

Spiele: Wiederholung.

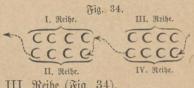
Langes Schwungfeil: 1. Wiederholung. - 2. Ginmaliges Bupfen auf beiden Fugen über bas gefchwungene Geil.

Bagrechte Leitern: 1. Wiederholung. - 2. Sangeln rudwärts im Querhange mit Zwiegriff (bie eine Sand Speich, die andere Sand Riftgriff).

Rlettergerüft: Wiederholung.

VII. Monat.

Dronungsübungen: 1. Wiederholung. - 2. Borgieben ber Reihen aus der Linie zur Linie mit einer bestimmten Angahl von Schritten, 3. B. einer Flanken= linie von vier Biererreihen, die II. Reihe gieht mit 12 Schritten links (rechts) vor die I. Reihe und



ebenso die IV. Reihe links vor die III. Reihe (Fig. 34). Freiübungen: 1. Wiederholung. - 2. Rumpfdrehen. -

Spiele: Wiederholung.

3. Rumpfwippen.

Langes Schwungseil: 1. Wiederholung. - 2. Zweimaliges Supfen auf beiden Beinen über bas geschwungene Geil.

Bagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Hangeln vorwärts im Duerhange mit Riftgriff und Nachgreifen in 4-8 Zeiten.

Rlettergerüft: Wiederholung.

VIII. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. Reihenübungen des Borjahres mit Rotten: a) Stellungswechsel einer (mehrerer) Rotte durch $^{1}/_{4}$ Drehung der Einzelnen, z. B. bei einer viergliederigen Säule können die Einzelnen der I. und II. Rotte eine $^{1}/_{4}$ Drehung links und die Einzelnen der III. und IV. Rotte eine $^{1}/_{4}$ Drehung rechts machen; b) Auslösen und Wiederherstellen einer (mehrerer) Rotte, z. B. von einer viergliedrigen Säule, Auflösen der I. und III. Rotte.

Freinbungen: 1. Wiederholung. — 2. Hüpfen (1—4 mal) in der Bor-, Seit-, Rüd- oder Krenzschrittstellung. — 3. Hüpfen einbeinig (1—4 mal).

Spiele: Wiederholung.

Langes Schwungseil: 1. Wiederholung. — 2. Dreimaliges Supfen auf beiden Beinen über bas geschwungene Seil.

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Hangeln im Seits hange mit Speichgriff.

Rlettergerüft: Wiederholung.

IX. Monat.

Tig. 35. Ordnungsübungen: 1. Wiederholung.

2. Borziehen der Rotten zur Linie und wieser Rotten zur Linie und wieser Rotten zur Linie, zur Linie und wieser Rotten zur Linie, wobei die I. Rotte einer dreigliedrigen Säule mit dem Borziehen beginnt (Fig. 35) und wieder Nebenziehen links zur Säule (Fig. 36).

Freinbungen: 1. Wiederholung. — 2. Armdrehen in einer Hebhalte zur Speichs, Rifts, Kamms und Ellbrehshalte. — 3. Armfreisen. — 4. Kniebengung bis zur tiesen Hockftellung.

Fig. 36.
II. Rotte. III. Rotte. IV. Rotte.

Spiele: Wiederholung.

Langes Schwungseil: 1. Wiederholung. — 2. Biermaliges Hüpfen auf beiden Beinen über bas geschwungene Seil. Bagrechte Leitern: 1. Biederholung. — 2. Hangeln rudwärts im Duerhange mit Riftgriff und Nachgreifen.

Rlettergerüft: Wiederholung.

X. Monat.

Wiederholung ber Ordnungsübungen, Freiübungen, Geräthübungen und Turnspiele.

Hebungsplan für das III. Schuljahr:

In	der	1.	Turnstunde	Ordnungs=	und	Freiübungen,	langes Schwungseil.
11	"	2.	"	"	"	"	wagrechte Leitern.
"	"	3.	"	"	11	"	Turnspiel.
"	"	4.	"	"	"	"	Rlettergerüft.

IV. Schuljahr (Alter 9—10 Jahre).

I. Monat.

Ordnung sübungen: Wiederholung der Uebungen des III., IV. und V. Monates des IV. Schuljahres zuerst im Gehen, dann im Laufen mit Gleichtritt.

Frein bungen: 1. Wiederholung. — 2. Aniebeugen bis zur tiefen Hodftellung und Stütz ber Hände auf den Boden.

Spiele: 1. Wiederholung. — 2. "Areisschlagen". — 3. "Schwarzer Mann".

Langes Schwungfeil: Wiederholung.

Freispringen: Sprung aus der Borschrittstellung vom Brette zu mäßiger Weite und Höhe.

Wagrechte Leitern: Wiederholung.

Senkrechte und schräge Leitern: Steigen vorlings mit Nachtritt und Nachgriff gleichseitig bei Speich, Rift, Kamms oder Ellgriff in 8 Zeiten auf- und abwärts.

Rlettergerüft: Wiederholung.

II. Monat.

Ordnungsübungen: Wiederholung der Uebungen des VI. bis IX. Monates des III. Schuljahres.

Freinbungen: Wiederholung.

Spiele: Wiederholung.

Langes Schwungseil: Süpfen über bas geschwungene Seil mit $^{1}/_{4}$ Drehungen.

Freispringen: Sprung einbeinig aus ber Borschriftstellung rechts (links) vor dem Brette zu mäßiger Weite und Höhe.

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Seit= und Duershang mit Ellgriff zwischen 2 Leitern in Verbindung mit Beinthätigkeiten und Beinhalten.

Senfrechte und ichrage Leitern: Wiederholung.

Kletterg erüft: 1. Klettern an einer Stange. — 2. Borübungen zum Klettern am Tau.

III. Monat.

Ordnungsübungen: Das Einreihungs-Verhältnis nach Neihen und Notten bestimmter hervorzuheben: a) Stellungswechsel einer (mehrerer) Notte und Neihe durch ½ Drehung, z. B. ist eine dreigliederige Säule von vier Biererreihen gebildet, so können die Einzelnen der II. und III. Notte, ebenso die II. und III. Neihe eine ¼ Drehung rechts (links) ausschihren; d) Ausschien und Wiederbilden einer (mehrerer) Neihe und Notte, z. B. von einer dreigliedrigen Säule dreier Viererreihen können die II. und III. Notte und die II. Neihe aufgelöst werden.

Freinbungen: 1. Wiederholung. — 2. Bor- und Hochheben der Arme im Wechsel rechts und links. — 3. Heben zum Zehenstand im Wechsel rechts und links. — 4. Beindrehen aus der gewöhnlichen Stellung zur Stellung mit geschlossenen Füßen und umgekehrt im Wechsel rechts und links. — 5. Kniedengen im Wechsel rechts und links mit Rück-, Bor- oder Seitspreizen des andern Beines. — 6. Bor-, Seit- und Hochstoßen der Arme im Wechsel rechts und links.

Spiele: Wiederholung.

Langes Schwungseil: 1. Wiederholung. — 2. Hüpfen über das geschwungene Seil mit 1/2 Drehungen.

Freispringen: Sprung einbeinig mit 2 Schritten Angang zu mäßiger Weite und Höhe.

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Hangeln vorwärts im Duerhange zwischen 2 Leitern mit Ellgriff in 4—8 Zeiten.

Sentrechte und ichräge Leitern: Wiederholung.

Klettergerüft: 1. Wiederholung. — 2. Klettern am Tau.

IV. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. Reihungen mit Baaren: A) aus der Flankenstellung zur Stirnstellung: a) die Zweisig. 37. ten reihen sich links (rechts) neben die Ersten (Fig. 37); b) die Ersten reihen sich rechts (links) neben die Ersten; c) die Reihungen auch de im Gehen an Ort und von Ort.

B) aus der Stirnstellung zur Flankenstellung: a) die Zweiten Fig. 38. reihen sich hinter die Ersten (Fig. 38); b) die Ersten reihen sich hinter die Zweiten; c) die Zweiten reihen sich vor die Ersten (Fig. 39); d) die Ersten reihen sich vor die Zweiten; e) die Neihungen a dis d im Gehen an Ort.

Frein bungen: 1. Handstütz auf den Hüften im Wechsel rechts und links. — 2. Seitheben und Seithochheben der Arme im Wechsel rechts und links. — 3. Seitbeugen des Rumpses im Wechsel rechts und links.

Spiele: Wieberholung.

Langes Schwungseil: 1. Wiederholung. 2. Fortgesettes Supfen auf Ginem Bein über das geschwungene Seil.

Freispringen: Sprung einbeinig mit 3 Schritten Angang zu mäßiger Weite und Höhe.

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Hangeln mit Riftsgriff am inneren Holm einer Leiter in 6—8 Zeiten.

Senkrechte und schräge Leitern: Steigen auf- und abwärts mit Uebertritt ungleichseitig.

Klettergerüft: 1. Wiederholung. — 2. Kletterschlußwechsel an 1 und 2 Stangen.

V. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. Reihungen mit Biererreihen: Fig. 40.

A) aus der Flankenstellung zur Stirnstellung: a) Neihung links neben den Ersten (Fig. 40); b) Reihung rechts neben den Ersten; c) Reihung links oder rechts neben den Ersten im Gehen an Ort, dann im Gehen von Ort.

B) aus der Stirnstellung zur Flankenstellung: a) Reihung vor hinter den Ersten (Fig. 41) oder Bierten; b) Reihung vor den Bierten (Fig. 42) oder Ersten; c) Reihung hinter oder vor den Ersten (Bierten) im Gehen an Ort, auch im Gehen von Ort.

Freiübungen: 1. Fußwippen im Wechsel rechts und Elinks (Wiegen) in einer Bor- oder Seitschrittstellung. — 2. Dreitritt vorwärts. — 3. Dreitrittlausen vorwärts.

— 4. Liegestütz vorlings.

Spiele: Wiederholung.

Langes Schwungseil: 1. Wiederholung. — 2. Springen der Einzelnen über das geschwungene Seil beim 3. Umschwunge (der Lehrer zählt die Umschwünge).

Freispringen: Sprung mit Anlauf zu mäßiger Weite und Sohe

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Sprung zum Seitsbeugehang mit Kammgriff.

Senkrechte und schräge Leitern: Wiederholung mit Steigen in 36 Zeiten auf= und abwärts.

Rlettergerüft: Wiederholung.

VI. Monat.

Fig. 43. Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. Schneckenwindung erst im Gehen, dann im Lausen: a) rechts (Fig. 43); b) sinks (Fig. 44).

Freinbungen: 1. Wieberholung. — 2. Liegestütz vorslings in Verbindung mit Rückspreizen der Beine im Wechselrechts und links. — 3. Kniewippen im Wechsel rechts und links in der Seits oder Vorschrittstellung. — 4. Wiegegang vorwärts.

Spiele: Wiederholung.

Fig. 44.

Langes Schwung seil: 1. Wiederholung. — 2. Springen der Einzelnen über das geschwungene Seil beim 2. Umschwunge. (Der Lehrer zählt die Umschwünge.) Freispringen: Wiederholung.

Bagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Sprung zum Seitsbeugehang mit Zwiegriff (bie eine Hand Kamms, die andere Hand Riftgriff).

Senkrechte und fchräge Leitern und Klettergerüft: Wiedersholung.

VII. Monat.

Ordnung sübungen: 1. Wiederholung. — 2. Gehen und Laufen der Flankenreihe in zusammengesetzten Ganglinien. (Bechsel von 1/4, 1/2, 1/4 Windungen und Schneckenwindungen.)

Freinbungen: 1. Wiederholung. — 2. Wiegelauf vorwärts. — 3. Liegestütz vorlings in Verbindung mit Vorheben der Arme im Wechsel rechts und links. — 4. Vor- und Rückbeugen des Rumpfes im Wechsel.

Spiele: Wiederholung.

Langes Schwungseil: Springen der Einzelnen über das gesichwungene Seil beim 3. Umschwunge. (Die Kinder zählen die Umschwünge.)

Freispringen: Die Sprungübungen bes I., II. und V. Monates im Bechsel zu mäßiger Beite und Höhe.

Bagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Sprung zum Seitsbeugehang mit Riftgriff.

Sentrechte und ichräge Leitern und Rlettergerüft: Wieders holung.

VIII. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. ½ und ½ Dreshungen im Stehen, dann im Gehen an Ort. — 3. ¼ Drehungen im Gehen von Ort nach einer bestimmten Anzahl von Schritten: a) im Viereck links (rechts), 3. B. es gehen Alle mit Linksantreten (Rechtss

antreten) 4 (6, 8) Schritte vorwärts und führen mit dem 4. (6., 8.) Schritte eine ½ Drehung links (rechts) aus, dann wieder 4 (6, 8) Schritte vorwärts und eine ½ Drehung u. f. f., die Alle den Ausgangsort wieder erreichen (Fig. 45); d) im Kreuz links (rechts), z. B. die Schüler gehen mit Linksantreten 4 (6, 8) Schritte vorwärts, darauf 4 (6, 8) Schritte rückwärts und führen mit dem letzten Rückschritte eine ¼ Drehung links (rechts) aus und machen diese llebungen in viermaliger Wiedersholung (Fig. 46); — 4. ½ Drehungen im Gehen von Drt, z. B. die Schüler gehen mit Linksantreten (Rechtssantreten) 4 (6, 8) Schritte vorwärts und führen dann mit dem 4. (6., 8.) Schritte eine ½ Drehung links (rechts) aus u. f. f.



Freinbungen: 1. Wiederholung. — 2. Armschwingen wechsels armig (Gegenschwingen). — 3. Bors, Rücks, Seits und Kreuzschrittstellung im Wechsel rechts und links. — 4. Fersenheben im Wechsel rechts und links. — 5. Knieheben im Wechsel rechts und links.

Spiele: Wiederholung.

Langes Schwungfeil: Sprung ber Einzelnen über das gesichwungene Seil beim 2. Umschwunge. (Die Schüler zählen bie Umsichwünge.)

Freifpringen: Die Uebungen bes I., II., III. und V. Monates im Wechfel zu mäßiger Weite und Höhe.

Wagrechte, senkrechte und schräge Leitern und Aletter= gerüft: Wiederholung.

IX. Monat.

Dronungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. 1/4 und 1/2 Drehungen im Gehen von Ort auf Befehl.

Freiübungen: 1. Wiederholung. — 2. Speichs und Hochrifthieb im Wechsel rechts und links. — 3. Armstoßen abwärts im Wechsel rechts und links. — 4. Bors, Seits und Rückspreizen der Beine im Wechsel rechts und links. — 5. Kreisschwingen der Arme im Wechsel rechts und links. — 6. Höpfen auf Einem Beine in Verbindung mit ½ und ½ Drehungen.

Spiele: Wiederholung.

Langes Schwungseil: 1. Wiederholung. — 2. Sprung ber Einzelnen über bas geschwungene Seil bei jedem Umschwunge.

Freispringen: Wiederholung.

Wagrechte, senkrechte und schräge Leitern und Kletter= gerüft: Wiederholung.

X. Monat.

Biederholung der Ordnungs-, Frei- und Geräthübungen und Turnfpiele.

Hebungsplan für das IV. Schuljahr:

In	der	:1.T	urnstunde:	Ordnung	8=und F	reinbung	genun	blanges Schwungseil.
	"		"	"	"	"	"	wagrechte Leitern.
"	"	3.	"	"	"	"	"	Turnspiel oder Freis fpringen.
"	"	4.	-11	"	"	"	"	Klettergerüst, sents rechte oder schräge

V. Schuljahr (Alter 10—11 Jahre).

I. Monat.

Ordnungsübungen: Wiederholung ber lebungen des IV., V. und IX. Monates des IV. Schuljahres.

Freindungen: 1. Vorheben der Arme und Kniebeugen. — 2. Borhochheben der Arme und Heben zum Zehenstand. — 3. Armstreuzen vorlings und Rückschrittstellung rechts (links). — 4. Beindrehen aus der gewöhnlichen Stellung zur Stellung mit geschlossenen Füßen und Borstoßen der Arme. — 5. Heben zum Zehenstand und Handstütz auf den Hüften. — 6. Kniebeugen (kleine Kniebeugung) und Armsschwingen. — 7. Hochstoßen der Arme und Rückspreizen rechts (links). — 8. Vorstoßen der Arme und Knieheben rechts (links). — 9. Handstütz auf den Hüften und Seitspreizen des rechten (links). — 10. Seitshochheben der Arme und Seitspreizen des rechten (links). Beines.

Spiele: 1. Wiederholung. — 2. "Schwarzer Mann."

Stabübungen: 1. Stab beim Fuß. — 2. "Stab auf" (an die rechte Schulter) in 4, 3 und 2 Zeiten. — 3. "Stab ab" in 4, 3 und 2 Zeiten.

Langes Schwungseil: 1. Durchlaufen ber Einzelnen, erft beim 3., dann beim 2. Umschwunge mit einer 1/2 Drehung rechts (links)

unter bem Seile. - 2. Wie bei 1. mit einer gangen Drehung rechts

Freispringen: Die lebungen bes IV. Schuljahres zu größerer Weite und Söhe.

Schwebebäume (Schwebelatten): 1. Auf= und Absteigen seitwärts mit Faffung der Rebner Sand in Sand bei gehobenen und gebengten Urmen. (Der Abstand von einem Schwebebaume gum andern beträgt eine Armlänge.) 2. Aufsteigen vorwärts und Absteigen rudwärts mit Faffung der Gegner Sand in Sand. - 3. Wie bei 1, und Abspringen nach der gleichen oder entgegengesetten Richtung. - 4. Wie bei 2. und Abspringen rudwärts bei Losung ber Fassung.

Bagrechte Leitern: 1. Wiederholung. - 2. Sangeln im Geitfvannhange mit Riftgriff in 4-8 Zeiten.

Senfrechte und ichrage Leitern: Steigen mit gleichhandigen Griffen in 4 Zeiten auf= und abwarts.

Schaukelringe: 1. Riederlaffen rudwärts zum Sangstand. -Niederlaffen seitwärts rechts zum Sangstand. — 3. Niederlaffen seitwarts links zum Sangstand. - 4. Riederlaffen vorwarts zum Sangftand. — 5. Rurzschwingen (Schwengel) im Streckhang.

Rlettergerüft: Wiederholung.

Barren: Stredftut in Berbindung mit Beinübungen: a) Rnieheben rechts (links); b) Knieheben wechselbeinig in 4 und 2 Zeiten; e) Knieheben beidbeinig; d) Geitgrätschen; e) Quergrätschen.

II. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Reihungen an hintere Führer, 3. B. Reihung einer Flanken-Biererreihe links G neben den Bierten (Fig. 47). - 2. Reihungen an Mittlere, 3. B. mit einer minferreihe. Der Erste und Zweite reiht sich rechts neben den Dritten, und der Bierte und Fünfte links neben den Dritten (Fig. 48).

Freiübungen: 1. Seitheben der Arme und Rrengschrittstellung rechts (links). — 2. Seithochheben ber Arme und Fersenheben rechts (links). - 3. Borbengen des Rumpfes und Armstoßen abwärts. — 4. Geitftogen der Arme und Beindrehen aus ber gewöhnlichen C @ @ C G Stellung zur Stellung mit geschloffenen Fugen. -5. Sochstoßen der Arme und Geitspreigen rechts (links). - 6. Bor: und Rudbeugen ber Schultern und Rnie-

Fig. 48.

Fig. 47.

@ @ O

heben rechts (links). - 7. Seitbeugen bes Rumpfes links (rechts) und Seitschrittstellung links (rechts). - 8. Fußwippen (2mal) und Borstoßen der Arme. — 9. Kniewippen (2mal) und Seitheben der Arme. — 10. Bor- und Rückschwingen der Arme und Knieheben rechts (links).

Spiele: Wiederholung.

Stabübungen: 1. Wiederholung. — 2. "Stab vornher", der Stab wird vor beide Schenkel gebracht. — 3. "Stab vor", die Arme werden vorgehoben.

Langes Sprungseil: 1. Wiederholung. — 2. Ueberspringen der Einzelnen beim 3. Umschwunge, 1/2 Drehung und beim nächsten 3. Umschwunge durchlaufen. (Der Lehrer zählt die Umschwünge.)

Freifpringen: Wiederholung.

Schwebebaum: Schwebegang vorwärts mit Fassung Hand in Hand und Absprung in der 4., 6. und 8. Zeit.

Bagrechte Leitern: Hangeln im Seitspannhange mit Riftgriff am inneren Holm.

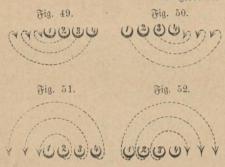
Senkrechte und ichrage Leitern: Steigen mit gleichhandigen Griffen in 6 Zeiten auf= und abwarts.

Schaukelringe: 1. Wiederholung. — 2. Bor- und Rückschwingen im Sangstande. — 3. Seitschwingen im Sangstande.

Rlettergerüft: Rlettern mit Schlugwechfel an einer Stange.

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Stüt und Innensity hinter ber Sand. — 3. Sprung zum Innensity hinter ber Hand.

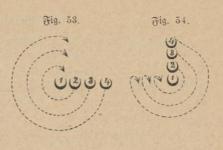
III. Monat.



Drbnung sübungen:
1. Wiederholung. — 2. Reishungen mit Kreisen, z. B. mit einer Stirnviererreihe:
a) reihen vornvorüber (rechts Kreisen) rechts neben ben Ersten mit 8 Schritten (Fig. 49); b) reihen vornsvorüber (links Kreisen) links neben ben Ersten mit 8 Schritten; e) reihen vornsvorüber (links Kreisen)

links neben den Vierten mit 8 Schritten (Fig. 50); d) reihen vornvorüber (rechts Kreisen) rechts neben den Vierten mit 8 Schritten; e) reihen hintenvorüber (links Kreisen) rechts neben den Ersten mit 8 Schritten (Fig. 51); f) reihen hintenvorüber (rechts Kreisen) links neben den Ersten mit 8 Schritten; g) reihen hintenvorüber links neben den Vierten mit 8 Schritten (Fig. 52); h) reihen hintenvorüber rechts neben

den Vierten mit 8 Schritten; i) reihen vornvorüber hinter den Ersten (Vierten) mit 12 Schritten (Fig. 53); k) reihen vornvorüber rechts (links) neben den Ersten (Viersten) mit 12 Schritten (Fig. 54); 1) reihen hintenvorüber vor den Ersten (Vierten) mit 12 Schritten (Fig. 55).



Freiübungen: 1. Dauerlauf bis 1 Minute.

2. Vorschrittstellung und Vorstoßen der Arme.

3. Rückschrittstellung und Ausbreiten der Arme.

4. Seitschrittstellung und Seithochheben der Arme.

5. Kreuzschrittstellung und Kreuzen der Arme rücklings.

6. Knicheben rechts (links) und Arms

stoßen abwärts. — 7. Fersenheben rechts (links) und Borhochheben ber Arme. — 8. Speichhieb und



Spiele: Wiederholung. .

Beben gum Behenstand.

Stabübungen: 1. Wiederholung. — 2. "Stab hoch", die Arme werden hochgehoben. — 3. "Stab vor die Schultern", die Arme werden gebeugt und ber Stab an die Schultern angelegt.

Langes Schwungseil: Ueberspringen beim 2. Umschwunge, bann eine 1/2 Drehung und Durchlaufen beim nächsten 2. Umschwunge. (Der Lehrer zählt bie Umschwünge.)

Freispringen: Wiederholung.

Schwebegang rückwärts mit Fassung in 4-10 Zeiten. — 2. Nachstellgang seitwärts mit Fassung in 4-12 Zeiten.

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Spannhangeln vors wärts im Querhang mit Speichgriff in 4—8 Zeiten. — 3. llebung 2, rüchwärts.

Senfrechte und schräge Leitern: Steigen mit gleichhandigen Griffen in 8 Zeiten auf= und abwärts.

Schaukelringe: 1. Wiederholung. — 2. Durchschaukeln (Durchsichweben).

Klettergerüft: 1. Wiederholung. — 2. Klettern an einer Stange mit Umfreisen.

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Ueberdrehen zum Knieliegehang vorlings ein= und beibbeinig.

IV. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Schwenfungen mit Paaren: a) eine $\frac{1}{4}$ Schwenstung um die Ersten rechts (Fig. 56 a); b) eine $\frac{1}{4}$ Schwenfung um die Zweiten links; c) eine $\frac{1}{4}$ Schwenfung um die Ersten rechts; d) eine $\frac{1}{2}$ Schwenfung um die Zweiten links (Fig. 56 b).

Freinbungen: 1. Eine $^{1}/_{4}$ Drehung rechts (links) mit 2 Tritten an Ort. — 2. Eine $^{1}/_{4}$ Drehung rechts (links) mit 4 Tritten an Ort. — 3. Danerlauf bis $1^{1}/_{2}$ Minuten. — 4. Im Liegestütz vorlings Stützeln im $^{1}/_{4}$ Kreise. — 5. Schrittwechselgang (Kiebitzgang) seitwärts hin und her.

Spiele: Wiederholung.

Stabübungen: 1. Wiederholung. — 2. "Stab hinter den Schulstern"; der Stab wird mit gebengten Armen hinten an die Schultern angelegt. — 3. "Stab hintenher"; der Stab wird zur Haltung hinter die Schenkel gebracht.

Langes Schwungseil: Ueberspringen beim 3. Umschwunge, eine $^{1}/_{2}$ Drehung und Durchlaufen beim nächsten 3. Umschwunge. (Die Schüler zählen die Umschwünge.)

Freifpringen: Wiederholung.

Schwebebaum: 1. Wiederhofung. — 2. Aufsteigen seitwärts ohne Faffung.

Bagrechte Leitern: 1. Biederholung. — 2. Spannhangeln seitwarts im Seithange mit Speichgriff.

Senkrechte und schräge Leitern: Steigen mit gleichhandigen Griffen in 10 Zeiten auf- und abwärts.

Schaufelringe: 1. Wiederholung. — 2. Kurzschwingen im Unterund Oberarmhang.

Rlettergerüft: 1. Biederholung. — 2. Streckhang an 2 Stangen und Beinübungen (Knieheben, Borspreizen).

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Innensitwechsel hinter ber Sand an Ort.

V. Monat.

Drbnung sübungen: 1. Wiederholung. — 2. $^{1}/_{4}$ und $^{1}/_{2}$ Schwenkungen mit Stirn-Biererreihen: a) eine $^{1}/_{4}$ Schwenkung rechts um den Ersten mit 4 Schritten; b) eine $^{1}/_{4}$ Schwenkung links um den Vierten mit 4 Schritten (Fig. 57); e) eine $^{1}/_{2}$ Schwenskung rechts um den Ersten mit 8 Schritten (Fig. 58); d) eine $^{1}/_{2}$ Schwenkung links um den Vierten mit 8 Schritten.

Freinbungen: 1. Wiederholung. — 2. Dreitritt vors, seits und rückwärts. — 3. Schrittwechselgang seits und rückwärts im Wechssel. — 4. Hochristhieb rechts (links) und Krenzschrittstellung rechts (links). — 5. Untersarmtreisen (Haspeln) im Wechsel mit Vorstoßen der Arme.



Spiele: Wiederholung.

Stabübungen: 1. Wiederholung. — 2. "Stab umlegen"; Stab vor, dann Kreuzen ber Arme.

Langes Schwungseil: Ueberspringen der Einzelnen beim 2. Umsschwunge, eine 1/2 Drehung und Durchlaufen beim nächsten 2. Umschwunge. (Die Schüler zählen die Umschwünge.)

Freifpringen: Wiederholung.

Schwebebaum: 1. Wiederholung. — 2. Auf- und Absteigen vor- wärts (von der Seite) ohne Fassung.

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Spannhangeln vorwärts im Querhange mit Zwiegriff (bie eine Hand Rists, die andere Speichgriff).

Senkrechte und schräge Leitern: Steigen mit gleichhandigen Griffen in 12 Taktzeiten auf= und abwärts.

Schaufelringe: 1. Wiederholung. — 2. Schaufeln mit Abstoßen wechselbeinig (Galoppabstoß): a) beim Bor- und Rückschwunge; b) nur beim Vorschwunge; c) nur beim Rückschwunge.

Klettergerüft: 1. Wiederholung. — 2. Bengehang an einer ober zwei Stangen und langsames Senken zum Streckhang.

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Ueberdrehen zum Hocksturgs hang:

VI. Monat.

Drdnungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. \(\frac{1}{4} \) und \(\frac{1}{2} \) Schwenkungen der Flankenpaare um den vorderen Führer: a) eine \(\frac{1}{4} \) Schwenkung rechts um den Ersten (Fig. 59); b) eine \(\frac{1}{4} \) Schwenkung links um den Ersten; c) eine \(\frac{1}{4} \) Schwenkung links um den Zweiten; d) eine \(\frac{1}{4} \) Schwenkung rechts um den Zweiten; e) eine \(\frac{1}{2} \) Schwenkung rechts (links) um den Ersten (Fig. 60); f) eine \(\frac{1}{2} \) Schwens (huen schis) um den Ersten (Fig. 60); f) eine \(\frac{1}{2} \) Schwens (huen schis) um den Zweiten.

Freinbungen: 1. Wiederholung. — 2. Wiegegang vor-, seitund rüdwärts. — 3. Armstoßen abwärts und Vorbeugen bes Rumpfes. — 4. Speichhieb und Vorspreizen rechts (links). Spiele: Wiederholung.

Stabübungen: 1. Wiederholung. — 2. "Stab nach rechts (links)"; Seitheben des rechten (linken) Armes und Beugen des linken (rechten) Armes, so daß die linke (rechte) Hand an die rechte (linke) Schulter kommt.

Langes Schwungseil und Freispringen: Wiederholung.

Schwebebaum: 1. Wiederholung. — 2. Aufsteigen seitwärts und Abspringen ohne Fassung.

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Hangeln vorwärts im Querhang mit Riftgriff und Uebergreifen.

Senkrechte und schräge Leitern: Steigen mit gleichhandigen Griffen in 14 Zeiten auf- und abwärts.

Schaukelringe: 1. Wiederholung. — 2. Ueberdrehen zum Hocksfturzhang.

Rlettergerüft: Wiederholung.

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Hocksturzhang und Knieliegehang im Wechsel.

VII. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. Deffnen und Sig. 61. Sig. 62. Schließen der Baare aus und zu der Mitte: a) der Stirnpaare (Fig. 61); b) der Flankenpaare (Fig. 62); c) der Stirnpaare

zu Flankenpaaren; d) ber Flankenpaare zu Stirnpaaren; e) der Stirnpaare zur Gegenstellung; f) ber Stirnpaare zur Stellung Rücken gegen Rücken.

Freinbungen: 1. Wiederholung. — 2. 4 gewöhnliche Schritte im Wechsel mit 2 Nachstellschritten, 2 Schrittwechsel, 2 Dreitritte oder Wiegeschritte vorwärts. — 3. 4 gewöhnliche Schritte vorwärts im Wechsel mit 4 Nachstellschritten rückwärts, 2 Schrittwechsel rückwärts oder 2 Wiegeschritte seitwärts hin und her. — 4. Numpstrehen rechts (links) und Seitstoßen beider Arme nach rechts (links). — 5. Nücksbeugen des Numpses und Vorspreizen des rechten (linken) Beines.

Spiele: Wiederholung.

Stabübungen: 1. Wiederholung. — 2. "Stab vor nach rechts (links)"; der rechte (linke) Arm wird vorgehoben und die linke (rechte) Hand an die rechte (linke) Schulter gebracht.

Langes Schwungfeil und Freifpringen: Wiederholung.

Schwebebaum: 1. Wiederholung. — 2. Aufsteigen vorwärts ohne Fassung und Abspringen vor- oder rudwärts.

Bagrechte Leitern: 1. Biederholung. — 2. Beugehang mit Kammgriff.

Senkrechte und ichrage Leitern: Auf- und Absteigen mit Gleichgriff in 16 Zeiten.

Rlettergerüft: Wiederholung.

Schaukelringe: 1. Wiederholung. — 2. Ueberdrehen zum Anie- liegehang.

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Innensitzwechsel rudwärts.

VIII. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. $^{1}/_{4}$ und $^{1}/_{2}$ Schwenkungen der Flanken-Biererreihen um die vordere Führer: a) eine $^{1}/_{4}$ Schwenkung rechts; b) eine $^{1}/_{4}$ Schwenkung links; c) eine $^{1}/_{2}$ Schwenkung rechts; d) eine $^{1}/_{2}$ Schwenkung links.

Freiübungen: 1. Wiederholung. — 2. Hüpfen zur Bors, Seits, Rüds oder Kreuzichrittstellung und wieder zur gewöhnlichen Stellung. — 3. Hüpfen zur Seitgrätschstellung und wieder zur gewöhnlichen Stellung. — 4. Hüpfen zur tiefen Hockstellung und wieder zur gewöhnslichen Stellung. — 5. Nachstellgang, Dreitritt, Schrittwechselgang und Biegegang vors, rüds und seitwärts im Wechsel hin und her (im Kreuz). — 6. Dauerlauf bis 3 Minuten.

Spiele: Wiederholung.

Stabübungen: 1. Wiederholung. — 2. "Stab rechts (links) nach hinten"; der rechte (linke) Arm wird rückwärts bis zur wagrechten Haltung gehoben und die linke (rechte) Hand kommt an die rechte (linke) Schulter.

Langes Schwungfeil und Freifpringen: Wieberholung.

Schwebebaum: 1. Wiederholung. — 2. Schwebegang vorwärts ohne Fassung in 4—8 Zeiten.

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Beugehang mit Zwiegriff.

Schaukelringe: 1. Wiederholung. — 2. Ueberdrehen rückwärts mit Hockhalte aus dem Stande zum Stand.

Klettergerüft, senfrechte und schräge Leitern: Wieders holung.

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Ueberdrehen rückwärts aus dem Stande zum Stand.

IX. Monat.

Dronung gubungen: 1. Wiederholung. — 2. Deffnen und Schließen ber Biererreihen aus und zu ber Mitte: a) Deffnen ber Stirn-



Biererreihe (Fig. 63); b) Deffnen c) Deffnen der Stirnreihe gur Flankenreihe; d) Deffnen der Flanfenreihe zur Stirnreihe u. f. f.

Freinbungen: 1. Wieder=

holung. - 2. Bor-, Geit- und Rudbeugen und Streden bes Rumpfes im Wechsel in 4 Zeiten. - 3. Geitbeugen rechts, Borbeugen, Geit= beugen links und Streden bes Rumpfes in 4 Zeiten. - 4. Seitbeugen links, Rudbeugen, Geitbeugen rechts und Streden bes Rumpfes in 4 Zeiten.

Spiele: Wiederholung.

Stabübungen: 1. Wiederholung. - 2. Stab rechts (links) auf; Sochheben bes rechten (linken) Armes und die linke (rechte) Sand unter die rechte (linke) Schulter.

Langes Schwungfeil und Freifpringen: Wiederholung.

Schwebebaum: 1. Wiederholung. - 2. Schwebegang rudwarts ohne Fassung in 4-8 Zeiten.

Bagrechte Leitern: 1. Bieberholung. - 2. Beugehang mit Riftgriff und langfames Genten aus bemfelben gum Stredhang.

Schaukelringe: 1. Wiederholung. - 2. Ueberdrehen gum Reft. Rlettergerüft, fentrechte und ichrage Leitern und Barren: Wiederholung.

X. Monat.

Wiederholung der Ordnungs, Freis und Gerathübungen und Turnspiele.

Uebungsplan für das V. Schuljahr:

1.	Turnstunde:	Ordnungs=	und	Freiübungen	und Barren.
2.	"	"	"	"	" Freispringen.
3.	"	11	"	"	" Ringe.
4.	"			id Schwebeba	
5.	"	Ordnungs=	und	Freiübungen	und Klettern, fenkrechte und schräge Leitern.
0					und lange Schumpfeil
6.	"	"	11	"	und langes Schwungseil.
7.	"	"	"	,,	" wagrechte Leitern.
8.	"	"	11	11	" Turnspiele.

VI. Schuljahr (Alter 11—12 Jahre).

I. Monat.

Ordnungsübungen: Wiederholung der Uebungen des II. bis V. Monates des V. Schuljahres.

Freiübungen: 1. a) Borheben der Arme und Kniebeugen; b) Senken der Arme und Knieftrecken; c) Seitheben der Arme und Knieftrecken. — 2. a) Borheben der Arme und Knieftrecken. — 2. a) Borheben der Arme und Sehenftand; b) Hochheben der Arme und Senken zum Sehenftand; c) Senken der Arme zur Borhebhalte und Heben zum Zehenftand; d) Senken der Arme zum Horhebhalte und Heben zum Zehenftand; d) Senken der Arme zum Horhebhalte und Seben zum Zehenftand; d) Senken der Arme vorlings und Kückschrittftellung rechts; b) Handftüt auf den Hückschrittftellung links; d) Senken der Arme zum Hong und gewöhnliche Stellung. — 4. Dauerlauf dis 3 Minuten. — 5. 4 gewöhnliche Schritte rückwärts im Wechsel mit 8 Laufschritten vorwärts. — 6. 4 gewöhnliche Schritte vorwärts im Wechsel mit 2 Laufdreitritten seitwärts hin und her.

Spiele: "Drei Mann hoch."

Stabübungen: 1. Stab vor und Rückschrittstellung rechts (links).

— 2. Stab hoch und Kreuzschrittstellung rechts (links).

— 3. Stab vor den Schultern und Knieheben rechts (links).

— 4. Stab nach rechts (links) und Seitschrittstellung links (rechts).

Schwebebäume: 1. Spreizgang ohne Fassung vorwärts in 6-12 Zeiten. — 2. Kniehebgang ohne Fassung vorwärts in 6-12 Zeiten.

Langes Schwungseil: 1. Wiederholung. — 2. Supfen in ber tiefen Sodftellung über bas geschwungene Seil.

Freispringen: Sprung beidbeinig: a) von der Brettkante; b) mit einem Borhupfe zu mäßiger Beite und Sobe.

Sturmspringen (Schrägbrett): 1. Hinaufgehen mit 2 und 3 Schritten, darauf eine 1/2 Drehung und Hinabgehen. — 2. Hinauflaufen mit 2 und 3 Schritten, hierauf eine 1/2 Drehung und Hinablaufen.

Bockspringen: 1. Sprung zum Stütz vom Stand. — 2. Sprung zum freien Stütz vom Stand: a) mit Seitspreizen rechts (links); b) mit Seitgrätschen.

Wagrechte Leitern: 1. Hangeln im Seithange die eine Hand Speich, die andere Ellgriff in 4-8 Zeiten. — 2. Hangeln im Seithange die eine Hand Ells, die andere Riftgriff am inneren Holm in 4-8 Zeiten.

Senkrechte Leitern: Supffteigen in 4-8 Zeiten auf = und abwärts.

Schräge Leitern: Steigen rücklings (an ber oberen Seite) in 6-8 Zeiten auf= und abwärts.

Stangengerüft: Rlettern an 2 Stangen (bie Bände an 2 Stangen) und bie Beine an ber rechten (linken) Stange.

Red: 1. Sprung zum Stüt (Stange brusthoch): a) mit Ristgriff; b) mit Zwiegriff; c) mit Kammgriff. — 2. Niederlassen zum Hangsstehen (Stange schulterhoch): a) rückwärts; b) seitwärts rechts (links); c) vorwärts. — 3. Querliegehang: a) an beiden Händen und rechten (linken) Knie; b) an einem Knie und einem Unterarm.

Schaukelringe: 1. Wiederholung. — 2. Schaukeln im Obersarmhange: a) mit Abstoß beim Bors und Rückschwunge; b) mit Abstoß nur beim Borschwunge; c) mit Abstoß nur beim Rückschwunge.

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Streckstütz und Vorspreizhalte rechts (links). — 3. Streckstütz und Vorheben und Senken beider gesichlossennen Beine (Kurzschwingen).

II. Monat.

Ordnungsübungen: Wiederholung der Uebungen des VI. bis IX. Monats bes V. Schuljahres.

Freiübungen: 1. Wieberholung. — 2. a) Beindrehen zur Stellung mit geschlossen Beinen und Vorstoßen der Arme; b) Kniebengen und Beugen der Arme zum Vorstoßen; c) Kniestrecken und Vorstoßen der Arme; d) Beindrehen zur gewöhnlichen Stellung und Beugen der Arme zum Vorstoßen. — 3. a) Heben zum Zehenstand und Handstütz auf den Hüften; d) Senken der Arme zum Hang und Sohlenstand; c) Handstütz auf den Hüften und Vorschrittstellung rechts (links); d) Senken der Arme zum Hang und gewöhnliche Stellung. — 4. a) Kniebengen dis zur kleinen Hockstellung und Vorschwingen der Arme; d) Kniestrecken und Rückstwingen der Arme; c) Kniebengen dis zur tiefen Hockstellung und Vorschwingen der Arme; d) Kniestrecken und Senken der Arme. — 5. Danerlauf dis 4 Minuten. — 6. 2 Dreitritte vorwärts im Wechsel mit 6 Laufschritten rückwärts. — 7. 2 Schrittwechsel (Kiebitzschritte) seitwärts hin und her im Wechsel mit 8 Laufschritten rückwärts.

Spiele: Wiederholung.

Stabübungen: 1. Wiederholung. — 2. Stab hinter den Schultern in Verdindung mit Heben zum Zehenstand. — 3. Stab hinter den Schenkeln (aus der Stabhaltung hinter den Schultern werden die Arme rücklings gestreckt) in Verdindung mit der Rückschrittstellung rechts (links). — 4. Stadumlegen in Verdindung mit der Krenzschrittstellung hinter dem Standbeine.

Schwebebäume: 1. Wieberholung. — 2. Bogenspreizgang vor- wärts in 4-10 Zeiten.

Langes Schwungseil: 1. Wiederholung. — 2. Ueberspringen der Paare beim 3. Umschwunge, darauf eine $^1/_2$ Drehung und Durchlaufen beim nächsten 3. Umschwunge.

Freispringen: Sprung beibbeinig aus der Borschrittstellung rechts (links) vor dem Brette als Hoch= und Weitsprung.

Sturmspringen: 1. Wiederholung. — 2. Niedersprung seitwärts vom Brette mit 1 und 2 Schritten auf bas Brett.

Bodfpringen: 1. Wieberholung. — 2. Sprung zum freien Stütz mit Borhupf und a) Seitspreizen; b) Seitgrätschen.

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Hangeln im Duershange, die eine Hand Ells, die andere Hand Speichgriff. — 3. Hangeln im Duerhange, die eine Hand Ells, die andere Hand Riftgriff.

Senfrechte Leitern: Supffteigen in 8-12 Zeiten auf= und abwarts.

Schräge Leitern: Steigen rücklings (an der oberen Seite) in 8—12 Zeiten auf= und abwärts.

Stangengerüft: Klettern an 1 Stange und Abklettern mit gleich= handigen Griffen.

Reck: 1. Wiederholung. — 2. Unterarmhang: a) rechts (mit Handhang links); b) links; c) beidarmig. — 3. Oberarmhang: a) rechts (mit Handhang links); b) links; c) beidarmig.

Schaufelringe: 1. Wiederholung. — 2. Schaufeln im Untersarmhang: a) rechts (mit Handhang links); b) links; c) beidarmig.

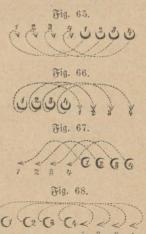
Barren: 1. Wiederholung. — 2. Reitsitz vor der Hand; a) vom Stand zum Reitsit; b) vom Stütz zum Reitsit.

III. Monat.

Ordnungsübungen: Reihungen II. Ordnung:

A. Mit Stirn-Biererreihen: a) reihen vornvorüber rechts neben die rechten Führer (Fig. 65); b) reihen vornvorüber links neben die linken Führer; c) reihen hintenvorüber rechts neben die rechten Führer; d) reihen hintenvorüber links neben die linken Führer (Fig. 66).

B. Mit Flanken Biererreihen: a) reihen mit Kreisen links (rechts) vor die vorderen Führer (Fig. 67); b) reihen mit Kreisen rechts (links) hinter die hinteren Führer (Fig. 68).



Freiübungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Seitstößen der Arme und Rücspreizen rechts; b) Beugen der Arme zum Hochstoßen und gewöhnliche Stellung; c) Hochstoßen der Arme und Rücspreizen links; d) Beugen der Arme zum Seitstößen und gewöhnliche Stellung. — 3. a) Vorstößen der Arme und Seitspreizen rechts (links); d) Beugen der Arme zum Borstoßen und gewöhnliche Stellung; c) Vorstößen der Arme und Knieheben links (rechts); d) Beugen der Arme zum Vorstößen und gewöhnliche Stellung. — 4. a) Handstütz auf den Hüssten und Seitschrittstellung rechts; d) Senken der Arme und gewöhnliche Stellung. — 5. Vanerlauf die Stellung; c) Kreuzen der Arme rücklings und Seitschrittstellung links; d) Senken der Arme und gewöhnliche Stellung. — 5. Dauerlauf die 5 Minuten. — 6. Schrittwechselhüpsen (Kiedithüpsen): a) vorwärts; d) seitwärts hin und her. — 7. Schottschhüpsen: a) vorwärts; b) seitwärts hin und her; c) rückwärts. — 8. 2 Wiegeschritte hin und her im Wechsel mit 8 Laufschritten vorwärts.

Spiele: Wiederholung.

Stabübungen: 1. Wiederholung. — 2. "Stab rechts (links) hinter die Höfte" (im Hange der Arme wird der rechte (linke) Arm auf den Rücken gelegt und die linke (rechte) Hand an die rechte (linke) Höfte gebracht) in Verbindung mit der Vorschritztellung links (rechts). — 3. Stab links (rechts) vor in Verbindung mit der Rückschritztellung rechts (links). — 4. Stab rechts (links) hinten in Verbindung mit Heben zum Zehenstand.

Schwebebäume: 1. Biederholung. — 2. Fersenhebgang ruck- wärts in 4-8 Zeiten.

Langes Schwungseil: 1. Wiederholung. — 2. Ueberspringen ber Baare beim 2. Umschwunge, hierauf eine 1/2 Drehung und Durchs laufen beim nächsten 2. Umschwunge.

Freispringen: Sprung beidbeinig mit 2 Schritten Angang als Hochs und Weitsprung.

Sturmspringen: 1. Wiederholung. — 2. Sprung beidbeinig vom Stand von der oberen Brettkante.

Bockspringen: 1. Wiederholung. — 2. Sprung jum freien Stüt mit Angang und Anlauf in Berbindung mit Seitspreizen rechts (links) und Seitgrätschen.

Wagrechte Leitern: 1. Hangeln vors ober rückwärts im Onershange an einer Leiter mit Ellgriff in 6—10 Zeiten. — 2. Hangeln im Onerhange, eine Hand Kamms, die andere Speichgriff in 6—10 Zeiten.

Sentrechte Leitern: Supfsteigen in 12-16 Zeiten auf: und abwärts.

Schräge Leitern: Aufsteigen rücklings in 12-16 Zeiten auf- und abwärts.

Stangengerüft: 1. Wiederholung. — 2. Rlettern an 2 Stangen und Abklettern mit gleichhandigen Griffen.

Red: 1. Wiederholung. — 2. Beugehang mit Kniehebhalte eins und beidbeinig.

Schaufelringe: 1. Wiederholung. — 2. Schaufeln mit Abstoß beidbeinig bei geschlossenen Fugen.

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Reitsitzwechsel vor der Hand mit Zwischenschwung.

IV. Monat.

Dr b n n n g s ü b n n g e n: 1. Wiederholung. — Fig. 69. 2. Schwenfungen (um ungleichnamige Flügel) mit Stirns Viererreihen: a) eine $\frac{1}{4}$ ($\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$, $\frac{1}{1}$) Schwenfung um den rechten Führer links (Fig. 69); b) eine $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$, and $\frac{1}{1}$ Schwenfung um den linken Führer rechts. — 3. Sine $\frac{1}{4}$ ($\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$, $\frac{1}{1}$) Schwenfung um die Witte rechts (Fig. 70) und links. — 4. Beginn einer einfachen Reigenschreitung.

Freinbungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Seitheben der Arme und Heben zum Zehenstand; b) Senken der Arme und Sohlenstand; c) Seithochheben der Arme und Heben zum Zehenstand; d) Senken der Arme und Sohlenstand. — 3. a) Seithochheben der Arme und Fersen-



heben rechts (links); b) Senken der Arme und gewöhnliche Stellung; c) Seithochheben der Arme und Knieheben links (rechts); d) Senken der Arme und gewöhnliche Stellung. — 4. a) Seitheben der Arme und Kreuzschrittsklung rechts (links); b) Senken der Arme und Seutschrittsklung rechts (links); c) Seitheben der Arme und Kreuzschrittsklung rechts (links); d) Senken der Arme und gewöhnliche Stellung. — 5. 2 Wiegeschritte vorwärts im Wechsel mit 6 Laufschritten rückwärts. — 6. 2 Wiegeslaufschritte seitwärts hin und her im Wechsel mit 6 gewöhnlichen Schritten vorwärts.

Spiele: Wiederholung.

Stabübungen: 1. Wiederholung. — 2. Stab rechts (links) hoch in Berbindung mit der Kreuzschrittstellung links (rechts).

Schwebebäume: 1. Wiederholung. — 2. Bogenspreizgang rudwärts in 4 bis 12 Zeiten.

Langes Schwungseil: 1. Wiederholung. — 2. Durchsaufen ber Baare beim 3. Umschwunge, dann eine 1/2 Drehung und Ueberspringen beim nächsten 3. Umschwunge.

Freispringen: Sprung beidbeinig mit 3 Schritten Angang als Hoch- und Weitsprung.

Sturmspringen: 1. Wiederholung. — 2. Sprung aus der Borschrittstellung rechts (links) von der oberen Brettkante.

Bockspringen: 1. Wiederholung. — 2. Sprung zum Reitsig und Absitzen nach rückwärts: a) vom Stand; b) mit Angang; c) mit Anlauf.

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Hangeln vor- ober rückwärts im Querhange, die eine Hand Kamm-, die andere Ellgriff. — 3. Kurzschwingen im Seit- und Querhange.

Senkrechte Leitern: Süpfsteigen in 16-20 Zeiten auf- und abwärts.

Schräge Leitern: Steigen rücklings in 16-20 Zeiten auf= und abwärts.

Stangengerüft: 1. Wiederholung. - 2. Wanderflettern.

Red: 1. Wiederholung. - 2. Ueberdrehen zum Sochsturzhang.

Schaufelringe: 1. Wiederholung. — 2. Kreisschwingen rechts (links) im Hangstand.

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Reitsitzwechsel vor der Hand ohne Zwischenschwung.

V. Monat.

 Fig. 71.
 Fig. 72.

 J & C/C2

Fig. 78. Fig. 74.

1. Wiederholung. — 2. Umfreisen in den Stirns oder Flankenpaaren und zwar: a) die Zweisten der Stirnpaare (Fig. 71) oder Flankenpaare umfreisen die Ersten links (rechts) mit 8 Schritten; b) die Ersten der Stirn oder Flankenpaare (Fig. 72) umfreisen die Zweiten links (rechts) mit 8 Schritten. — 3. Nad rechts (links) der Baare mit 8 Schritten (Fig. 73). — 4. Schwenkmühle rechts (links) der Viererrisen mit 16 Schritten (Fig. 74). — 5. Fortsetzung der Neigensschriftung.

Freinbungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Armstoßen abwärts, Borbengen des Rumpfes und Hüpfen zur Seitgrätschstellung; b) Beugen der Arme zum Abwärtsstoßen, Strecken des Rumpfes und Hüpfen zur gewöhnlichen Stellung. — 3. a) Seitstoßen der Arme, b) Hochheben der Arme; c) Senken der Arme zur Seitstebhalte; d) Beugen der Arme zum Seitstoßen. — 4. a) Hüpfen zur Duergrätschstellung und Borstoßen der Arme; b) Beugen der Arme zum Borstoßen und Kniebeugen des vorzestellten Beines; c) Borstoßen der Arme und Knieftrecken; d) Beugen der Arme zum Borstoßen und Hieftrecken; d) Beugen der Arme zum Borstoßen und Hieftrecken; den Beugen der Arme zum Borstoßen und Hüpfen zur gewöhnlichen Stellung. — 5. Liegestütz rücklings.

Spiele: Wiederholung.

Stabübungen: 1. Wiederholung. - 2. Stab auf die linke ober rechte Sufte (die eine Sand wird mit dem Stab auf die Sufte geftust und der andere Urm über ben Ropf gebogen gehalten) in Berbindung mit Rudipreizen des rechten oder linken Beines.

Schwebebaum: 1. Wiederholung. - 2. Rachstellgang vorwärts mit Rnieheben.

Langes Schwungfeil: 1. Wiederholung. - 2. Durchlaufen ber Baare beim 2. Umschwunge, darauf eine 1/2 Drehung und lleberspringen beim nächsten 2. Umschwunge.

Freifpringen: Sprung beibbeinig mit Anlauf als Soch- und Weitsprung.

Sturmfpringen: 1. Wiederholung. - 2. Sprung mit 3 Laufschritten auf das Brett über die obere Brettkante.

Bodfpringen: 1. Wiederholung. - 2. Sprung jum Reitsit und Absitzen seitwärts rechts oder links; a) vom Stand; b) mit Angang; e) mit Anlauf.

Bagrechte Leitern: 1. Wiederholung. - 2. Sangeln vor- ober rudwarts im Querhange mit Rammgriff. - 3. Seitschwingen im Geit= oder Querhange.

Sentrechte und ichrage Leitern: Wiederholung.

Stangengerüft: 1. Wiederholung.

Red: 1. Wiederholung. - 2. Ueberbreben jum Geit-Rnieliege= hang (bas Rnie zwischen ben Sanden).

Schankelringe: 1. Wiederholung. - 2. Rreisschwingen rechts oder links im Dberarmhangstand.

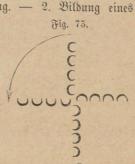
Barren: 1. Wiederholung. — 2. Schwingen gum Querfis (Außenfit) vor der Hand.

VI. Monat.

Drbnungsübungen: 1. Wiederholung. - 2. Bilbung eines ober mehrerer Sterne durch Reihung aus der Flankenfreislinie, darauf Schwenkstern links (Fig. 75) oder rechts und wieder Rudbilden gur Flankenfreislinie. - 3. Fortfegung ber Reigenschreitung.

Freinbungen: 1. Wiederholung. -2. a) Seitstoßen der Urme, Rückspreigen bes rechten (linken) Beines und Rniebeugen links (rechts); b) Beugen der Urme gum Geitstoßen und gewöhnliche Stellung. — 3. a) Borftogen

Bulen, Lehrpläne.



ber Arme, Vorspreizen rechts (links) und Heben zum Zehenstand links (rechts); b) Beugen ber Arme zum Vorstoßen und gewöhnliche Stelstung. — 4. a) Seitbeugen des Rumpfes rechts und Seitschrittstellung rechts (links); b) Strecken des Rumpfes und gewöhnliche Stellung; c) Seitbeugen des Rumpfes nach links und Rückschrittstellung links (rechts).

Spiele: Wiederholung.

Stabübungen: 1. Wiederholung. — 2. "Stab schräg links ober rechts" (Seitheben des einen und Hochheben des anderen Armes) in Berbindung mit Kniebengen.

Schwebebaum: 1. Wiederholung. — 2. Nachstellgang feitwärts mit Knieheben.

Langes Schwungseil: 1. Wiederholung. — 2. Durchlaufen und Ueberspringen beim 3. Umschwunge von Zweien gleichzeitig. (Ein Schüler überspringt beim 3. Umschwunge, ein anderer durchläuft gleichzeitig von der entgegengeseten Seite.)

Freispringen: 1. Sprung beidbeinig vom Brette mit Grätschen als Hoch- und Beitsprung.

Sturmspringen: 1. Wiederholung. — 2. Sprung mit 2 Lauf= schritten auf das Brett über die obere Brettkante.

Bockspring en: 1. Wiederholung. — 2. Sprung zum Reitsitz und Abrutschen vorwärts mit geschlossenen Beinen: a) vom Stand; b) mit Angang; c) mit Anlauf.

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Kreisschwingen rechts und links. — 3. Griffwechseln wechselhandig im Querhange aus Speich- zum Ristgriff und umgekehrt.

Senkrechte und schräge Leitern: Wiederholung in verschiedenen Griffarten.

Stangengerüft: Wieberholung.

Reck: 1. Wiederholung. — 2. Neberdrehen zum Seit-Knieliegehang (Hände innerhalb neben dem Knie).

Schaukelringe: 1. Wiederholung. — 2. Ueberdrehen zum Liegeshang: a) das rechte (linke) Bein auf den rechten (linken) Arm; b) das rechte (linke) Bein von außen auf den rechten (linken) Arm 2c.

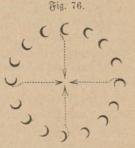
Barren: 1. Wiederholung. — 2. Duersitzwechsel (Außensitzwechsel) vor ber Hand: a) vom Stand zum Sitz: b) vom Stütz zum Sitz. — 3. Stützeln an Ort in 4 bis 6 Zeiten.

VII. Monat.

Ordnung 3übungen: 1. Wiederholung. — 2. Bildung eines oder mehrerer Sterne durch eine 1/4 Windung der Reihen einer Flanken-

Kreislinie (Fig. 76), hierauf eine $\frac{1}{4}$ Drehung rechts (links) der Einzelnen, bann den Schwenkstern links (rechts) und wieder Rückbilden zur Flankens Kreislinie. — 3. Fortsetzung und Beendigung der Reigenschreitung.

Freinbungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Seitheben ber Arme und Kniebeugen; b) Hochheben der Arme und Knieftrecken; c) Senken ber Arme zur Seithebhalte und Heben zum Zehenstand; d) Senken der Arme und Sehen zum Sohlenstand. — 3. a) Bors



stoßen der Arme und Borschrittstellung rechts (links); d) Ausbreiten der Arme und Kniebengen rechts (links); e) Vorschwingen der Arme zur Borhebhalte und Kniestrecken; d) Senken der Arme und gewöhnliche Stellung. — 4. a) Vorschwingen beider gestreckten Arme und Rückschrittstellung rechts (links); d) Rückschwingen der Arme und Knieheben rechts (links); e) Vorschwingen der Arme und Rückschwingen der Arme und Rückschwingen der Arme und Knieheben rechts (links); d) Sensken der Arme zum Hang und gewöhnliche Stellung.

Spiele: Wiederholung.

Stabübungen: 1. Wiederholung. — 2. Stab hinter der linken oder rechten Schulter (lleberheben des Stabes zur Haltung schräg hinter dem Rücken, so daß die linke oder rechte Hand über der linken oder rechten Schulter gehalten wird und der rechte oder linke Arm nach unten gesenkt bleibt) in Verbindung mit der Kreuzschritztellung.

Schwebebäume: 1. Wiederholung. — 2. Seitwärtsgehen mit Kreuzen (Uebertritt) stets vornvorüber.

Langes Schwungseil: 1. Wiederholung. — 2. Durchlaufen und Ueberspringen von Zweien gleichzeitig beim 2. Umschwunge wie im VI. Monat.

Freispringen: Sprung einbeinig mit Grätschen als Hoch- und Weitsprung: a) mit Angang; b) mit Anlauf.

Sturmspringen: 1. Wiederholung. — 2. Sprung über die obere Brettfante mit 3 und 2 Laufschritten auf das Brett bei geringer Steigerung der Bretthöhe.

Bockspringen: 1. Wiederholung. — 2. Sprung zum Reitsitz und Stützabgrätschen vorwärts: a) vom Stand; b) mit Angang; e) mit Anlauf.

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Hangeln im Seitshange, die eine Hand Rifts, die andere Kammgriff. — 3. Griffwechseln wechselhandig aus Speichs zum Kammgriff.

Stangengeruft, ichräge und fentrechte Leitern: Wieber-

Red: 1. Wiederholung. — 2. Ueberdrehen zum Seitliegehang an beiden Händen und Knieen (Kniee zwischen den Händen).

Schautelringe: 1. Wiederholung. — 2. Ueberdrehen zum Grätschichwebehang.

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Innensitz vor der Hand: a) vom Stand zum Sitz; b) vom Stütz zum Sitz. — 3. Stützeln an Ort in 6—8 Zeiten.

VIII. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. Bilbung eines oder mehrerer Sterne durch eine 1/4 Schwenkung der Reihen einer Stirns Kreislinie, darnach den Schwenkstern rechts oder links und wieder Rücksbilden zur Stirns Rreislinie.

Freiübungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Beugen der Arme zum Stoß und Rückschrittstellung rechts; b) Hochstoßen der Arme und gewöhnliche Stellung; c) Beugen der Arme zum Stoß und Rückschrittstellung links; d) Strecken der Arme zum Hang und gewöhnliche Stellung. — 3. a) Kreuzen der Arme auf der Brust und Kreuzschrittsstellung; d) Hochstrecken der Arme und Heben zum Zehenstand; c) Kreuzen der Arme auf der Brust und Senken zum Schenstand; d) Senken der Arme zum Hang und gewöhnliche Stellung.

Spiele: Wiederholung.

Stabübungen: 1. Wieberholung. — 2. a) Stab vor und Borschrittstellung rechts (links); b) Stab hoch und Kniebengen rechts (links); c) Stab vor und Kniestrecken; d) Stab vornher und gewöhnliche Stellung.

Schwebebäume: 1. Wiederholung. — 2. Seitwärtsgehen mit Rreuzen ftets hintenvorüber.

Langes Schwungfeil und Freifpringen: Wiederholung.

Sturmspringen: 1. Wiederholung. — 2. Sprung mit 3 und 2 Laufschritten auf bas Brett bei Steigerung ber Bretthöhe bis zu 1 Meter.

Bockspringen: 1. Wiederholung. — 2. Sprung über den Bock: a) mit Anlauf; b) Angang; c) vom Stand.

Bagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Hangwechsel von Handhang rechts zum Handhang links und umgekehrt. — 3. Griffwechseln wechselhandig von Rist zum Ellgriff und umgekehrt.

Stangengeruft, fchrage und fentrechte Leitern: Bieber-

Red: 1. Wiederholung. — 2. Ueberdrehen zum Seitliegehang an beiden Händen und Knieen (die Hände zwischen den Knieen).

Schaufelringe: Wiederholung.

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Innensitwechsel vorwärts in 4 bis 6 Zeiten. — 3. Stüteln an Ort in 4 bis 6 Zeiten mit Knieshebhalte rechts (links).

IX. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. 1/4, 1/2, 3/4 und 1/1 Schwenkungen mit Sechsers oder Achterreihen: a) um den rechten Führer rechts; b) um den linken Führer links; c) um den rechten Führer links; d) um den linken Führer rechts; e) um die Mitte rechts oder links.

Freinbungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Bengen des rechten (linken) Armes zum Hochristhieb und Seitschrittstellung rechts (links); b) Hochristhieb rechts (links) und Kniebengen rechts (links); c) Bengen des linken (rechten) Armes und Hochristhieb und Kniestrecken; d) Hochristhieb links (rechts) und gewöhnliche Stellung. — 3. a) Borheben der Arme und Fersenheben rechts; b) Bengen der Arme zum Hochstoßen und gewöhnliche Stellung; c) Hochstoßen der Arme und Fersenheben links; d) Senken der Arme zum Hochstoßen der Brme zum Gewöhnliche Stellung.

Spiele: Wiederholung.

Stabübungen: 1. Wieberholung. — 2. a) "Stab nach rechts (links)" in Berbindung mit Seitspreizen links (rechts) und Kniebengen rechts (links); b) "Stab vornher" und gewöhnliche Stellung.

Schwebebäume: 1. Wiederholung. — 2. Seitwärtsgehen mit Kreuzen im Wechsel vorns und hintenvorüber.

Langes Schwungseil, Freispringen und Sturmspringen: Wiederholung.

Bodfpringen: Sprung über ben Bod mit geringer Steigerung: a) mit Anlauf; b) mit Angang; c) vom Stand.

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Hangeln im Seit= hange mit Kammgriff. — 3. Hangwechsel aus dem Seithange mit Rist= griff zum Querhange mit Speichgriff.

Sentrechte und ichräge Leitern, Stangengerüft: Wieders holung.

Red: 1. Wieberholung. — 2. Armwippen im Knieliegehang.

Schaufelringe: Wiederholung.

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Stützeln an Ort in 4 bis 8 Zeiten: a) mit Knieheben wechselbeinig; b) mit Vorspreizen wechselsbeinig.

X. Monat.

Die Freis, Ordnungs und Geräthübungen in Bieberholung.

Hebungsplan für das VI. Schuljahr:

In	der	1.	Turnstunde:	Ordnungs	= und	Freiübung	en, Barren und Frei= fpringen.
"	"	2.	"	Stabübung			num, Stangengerüst, ikrechte Leitern.
"	"	3.	"	Ordnungs:			n, Ringe und Sturm= brett=Uebungen.
"	"	4.	"	"	"	"	Bod und Reck. (oder Spiel) Barren
			"	"	"	"	und Freispringen.
"	"		"		"	"	Seil und wagerechte Leitern.
"	"	7.	"	"	"	"	Ringe und Sturm= brett.
n	"	8.	"	"	"	"	Bod und Red.

VII. Schuljahr (Alter 12-13 Jahre).

I. Monat.

Ordnungsübungen: Bieberholung ber Schwenkungen bes VI. Schuljahres.

Freinbungen: 1. Auslagstellung (Fechterstellung) vor-, seit-, rück-, schrägvor- und schrägrückwärts. — 2. a) Borheben der Arme und Knie- beugen bis zur tiesen Hockstellung; b) Ausbreiten der Arme und Hüpfen zur Seitgräfschstellung; c) Borschwingen der Arme zur Borhebhalte und Hüpfen zur tiesen Hockstellung (mit Beinschließen); d) Senken der Arme zum Hang und gewöhnliche Stellung. — 3. a) Borheben der Arme und Rückspreizen rechts (links); b) Hochsehen der Arme und Höchenstand links (rechts); c) Senken der Arme zur Borhebhalte und Schenstand links (rechts); d) Senken der Arme zum Hange und gewöhnliche Stellung. — 4. a) Borstoßen der Arme und Heierngen bis zur tiesen Hockstellung; c) Hochstoßen der Arme und Kniebengen bis zur tiesen Hockstellung; c) Hochstoßen der Arme und Kniebengen bis zur tiesen Hockstellung; c) Hochstoßen der Arme und Kniebengen bis zur tiesen Hockstellung; c) Hochstoßen der Arme und Knieftrecken; d) Beugen der Arme zum Stoß und Senken dem Ernken zum Sohlenstand (gewöhnliche Stellung). — 5. Dauerlauf bis 6 Minuten. — 6. Liegestütz seitlings.

Spiele: "Schlagball" oder "Fußball", "Steht alle!"

Hantelübungen mit 1 Kilogramm schweren Hanteln: 1. Hochstoßen der Arme mit Rückspreizen rechts und links im Wechsel. — 2. Abswärtsstoßen der Arme mit Heben zum Zehenstand. — 3. Ausbreiten der Arme mit Knieheben rechts und links im Wechsel. — 4. Seitheben der Arme und Knieheugen zur tiesen Hockstellung.

Schwebebäume: 1. Wiederholung. — 2. Aniewippgang vorwärts in 6—10 Zeiten.

Freispringen: Sprung aus der Borschrittstellung rechts und links vom Brette mit $^{1}/_{4}$ und $^{1}/_{2}$ Drehungen beim Nachsprung als Weitsprung.

Sturmfpringen: Wiederholung.

Bodfpringen: Sprung über ben Bod mit Unlauf als Sochfprung.

Wagrechte Leitern: 1. Bor- und Rückschwingen mit mäßigem Schwunge im Seit- und Querhange. — 2. Griffwechseln wechselhandig im Seithange aus dem Speich- zum Ellgriff und umgekehrt. — 3. Hangeln vorwärts im Querhange mit Speichgriff und Seitschwingen.

Senkrechte Leitern: 1. Steigen rücklings mit Nachtritt in 4—6 Zeiten auf- und abwärts.

Schräge Leitern: Steigen an ber unteren Seite mit Nachtritt und Speichgriff in 4-8 Zeiten auf= und abwärts.

Stangengerüft: 1. Wiederholung der Rletterübungen. — 2. Sansgeln an Ort in 4 Zeiten.

Red: 1. Wiederholung der Uebungen des VI. Schuljahres. — 2. Griffwechseln im Stütz aus Rist zum Kammgriff eins und wechselshandig.

Schaukelringe: 1. Wiederholung. — 2. Kreisschwingen rechts und links im Streichange.

Rundlauf: 1. Borwärtsgehen mit verschiedenen Faffungen. — 2. Borwärtslaufen mit verschiedenen Faffungen.

Barren: 1. Wiederholung der Uebungen des VI. Schuljahres.
— 2. Schwingen fortgesetzt, auch in Verbindung mit Kniehebhalte und Vorspreizhalte einbeinig.

II. Monat.

Ordnungsübungen: Fortgesetzt eine $\frac{1}{4}$ ($\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$) Schwenkung rechts um den rechten Führer im Wechsel mit einer $\frac{1}{4}$ ($\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$) Schwensung links um den linken Führer (Fig. 77).

2. Fortgesetzt eine $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ oder $\frac{3}{4}$ Schwenkung

2. Fortgesetzt eine $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ oder $\frac{3}{4}$ Schwenkung links um den rechten Führer im Wechsel mit einer $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ oder $\frac{3}{4}$ Schwenkung rechts um den linken Führer (Gegenschwenken).

Freiübungen: 1. Wiederholung. — 2. Dauerlauf bis 7 Minuten. — 3. Ausfall vors, seits, rücks, schrögevors und schrögendwärts. — 4. a) Kreuzen der Arme vorlings und Kreuzsichrittsellung rechts (links); b) Handstüs auf den Höften und Kröffweiter rechts (links)

Buften und Rudfpreigen rechts (links); c) Kreuzen der Urme vorlings

und Kreuzschrittstellung rechts (links); d) Senken der Arme zum Hang und gewöhnliche Stellung. — 5. a) Vorheben der Arme und Rücksschrittstellung rechts (links); b) Ausbreiten der Arme und Ausfall vorwärts rechts (links); c) Vorschwingen der Arme zur Vorhebhalte und Rückschrittstellung rechts (links); d) Senken der Arme zum Hang und gewöhnliche Stellung.

Spiele: Wiederholung.

Hantelübungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Hochstoßen der Arme und Rückspreizen rechts (links); b) Senken der Arme zur Seitshebhalte und Kniebengen links (rechts); c) Hochheben der Arme und Kniestrecken; d) Bengen der Arme zum Stoß und gewöhnliche Stellung.

Schwebebäume: 1. Wiederholung. — 2. Kniewippgang rucks wärts in 4—10 Zeiten.

Freispringen: Sprung einbeinig mit 2 und 3 Schritten Angang und mit $^1\!/_4$ oder $^1\!/_2$ Drehungen beim Nachsprung als Hochsprung.

Sturmspringen: Spring mit 3 Laufschritten auf das Brett (bis $1^{1}/_{5}$ Meter Bretthöhe vom Boden bis zur oberen Kante).

Bockspringen: Sprung über den Bock mit Angang als Hochsprung. Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Hangeln im Seitshange mit Seitschwingen bei Rist, Speichs oder Elgriff.

Senkrechte Leitern: Steigen rücklings mit Uebertritt in 4 bis 8 Zeiten auf= und abwärts.

Schräge Leitern: Steigen an der unteren Seite mit Uebertritt und mit Speichgriff in 4 bis 8 Zeiten auf- und abwärts.

Stangengerüft: 1. Wiederholung der Kletterübungen. — 2. Hansgeln an Ort in 6—8 Zeiten.

Red: 1. Wiederholung. - 2. Schwingen im Knieliegehang.

Schaukelringe: 1. Wiederholung. — 2. Schwingen im Benge- hang.

Rundlauf: 1. Wiederholung. — 2. Galopplaufen seitwärts rechts und links.

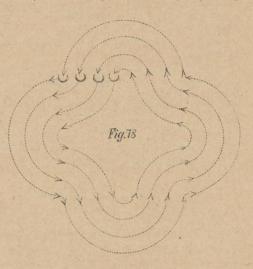
Barren: 1. Wiederholung. — 2. Reitsitzwechsel hinter der Hand mit Zwischenschwung.

III. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Fortgesetzte $^{1}/_{4}$ Schwenkungen rechts um den rechten Führer im Wechsel mit $^{1}/_{2}$ Schwenkungen links um den linken Führer oder umgekehrt (Fig. 78). — 2. Fortgesetzte $^{1}/_{4}$ Schwenstungen links um den linken Führer im Wechsel mit $^{1}/_{2}$ Schwenkungen rechts um den rechten Führer oder umgekehrt (Gegenschwenken). — 3. Fortgesetzte $^{1}/_{2}$ Schwenkungen links (rechts) um den linken Führer

im Bechfel mit 3/4 Schwenkungen rechts (links) um den rechten Führer oder umgekehrt (Gegenschwenken). — 4. Beginn einer Reigenschreitung.

Freiübungen: 1. Wiederholung. -2. Schrittzwirbeln feit= wärts bin und ber. -3. a) Sochheben der Arme und Kreugschritt= stellung rechts (links): b) Genten der Arme gur Seithebhalte und Ausfall seitwärts rechts (links); c) Hochheben der Arme und Rreugschrittstellung rechts (links); d) Gen= ten der Arme zum Sang und gewöhnliche Stellung. — 4. a) Beugen der Arme zum Bor= stoßen und Auslagstel= lung schräg vorwärts



rechts (links); b) Borstoßen der Arme und Aussall schrägvorwärts rechts (links); c) Beugen der Arme zum Stoße und zurück zur Auslagstellung; d) Senken der Arme zum Hang und gewöhnliche Stellung.

Spiele: Wiederholung.

Hantelübungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Vorheben der Arme und Beindrehen zur Stellung mit geschlossenen Füßen; b) Ausbreiten der Arme und Heben zum Zehenstand; c) Vorschwingen der Arme zur Vorshebhalte und Senken zum Sohlenstand; d) Senken der Arme zum Hang und Beindrehen zur gewöhnlichen Stellung.

Schwebebäume: 1. Wiederholung. — 2. Kniewippgang vor und rüdwärts im Bechsel.

Freispringen: Sprung einbeinig mit Anlauf als Weitsprung und $^{1}/_{4}$ und $^{1}/_{2}$ Drehungen beim Nachsprung.

Sturmspringen: Sprung mit 3 und 2 Laufschritten auf das Brett bis $1^{1/5}$ Meter.

Bodfpringen: 1. Wiederholung. — 2. Sprung über ben Bod vom Stand als Hochsprung.

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Armwippen im Seithange mit Kamm-, Zwies oder Ristgriff.

Senkrechte Leitern: Steigen rücklings mit Nachtritt in 8-12 Zeiten auf= und abwärts. Schräge Leitern: Steigen an ber unteren Seite mit Nachtritt und mit Riftgriff in 4-8 Zeiten auf- und abwärts.

Stangengerüft: 1. Wiederholung der Aletterübungen. — 2. Hansgeln in 6 Zeiten aufs und abwärts.

Red: 1. Wiederholung. — 2. Stützeln seitwärts mit Riste, Zwies und Kammgriff.

Schaukelringe: 1. Wiederholung. — 2. Mit Fassung der Ringe Rückwärtsgehen bis zur Hochstreckung der Arme, dann Aufsprung zum Bengehang und Durchschaukeln vor- und rückwärts, hierauf Niedersprung zum Stand und schließlich Loslassen der Ringe.

Rundlauf: 1. Wiederholung. — 2. Galopplaufen vorwärts.

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Reitsitzwechsel hinter der Hand ohne Zwischenschwung.

IV. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. Zwei, drei ganze Schwenkungen (Walzschwenken) mit Stirn-Biererreihen; a) um den rechten Führer rechts oder links; b) um den linken Führer links oder rechts; c) um die Mitte rechts oder links. — 3. Fortsetzung der Reigensichreitung.

Freinbungen: 1. Wiederholung. — 2. Danerlauf bis 8 Minuten. — 3. Kreuzzwirbeln seitwärts hin und her mit Schluftritt. — 4. a) Rückschwingen der Arme und Kniebeugen bis zur kleinen Hockstellung; b) Borschwingen der Arme zur Vorhebhalte und Kniebeugen bis zur tiefen Hockstellung; c) Beugen der Arme zum Stoß und Kniestrecken bis zur kleinen Hockstellung; d) Borstoßen der Arme und Kniestrecken zur gewöhnlichen Stellung. — 5. a) Seitstoßen der Arme und Rückstrecken zur gewöhnlichen Stellung. — 5. a) Seitstoßen der Arme und Rückstückstellung siehe Kume zum Hochstoßen und Ausfall seitwärts rechts (links); c) Hochstoßen der Arme und Rückstellung.

Spiele: Wiederholung.

Hantelübungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Seithochheben der Arme und Heben zum Zehenstand; b) Senken der Arme zur Seithebhalte und Kniebengen bis zur tiesen Hochtellung; c) Hochheben der Arme und Kniestrecken; d) Senken der Arme zum Hang und Sohlenstand (gewöhnliche Stellung).

Schwebebäume: 1. Wiederholung. — 2. Nachstellgang vorwärts mit Kniewippen.

Freispringen: Sprung einbeinig mit Anlauf als Hochsprung mit $^{1}/_{4}$ und $^{1}/_{2}$ Drehungen beim Nachsprung.

Sturmspringen: Sprung mit 2 Laufschritten auf bas Brett bis 11/5 Meter.

Bodfpringen: 1. Biederholung. — 2. Sprung über den Bod mit Anlauf als Beitsprung.

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Griffwechseln wechselhandig im Duerhange aus Speichs zum Ellgriff und umgekehrt.

Senkrechte Leitern: Steigen rücklings mit Uebertritt in 8—12 Zeiten aufs und abwärts.

Schräge Leitern: Steigen an der unteren Seite mit Uebertritt und mit Riftgriff in 4-8 Zeiten auf- und abwärts.

Stangengerüft: 1. Wiederholung ber Kletterübungen. — 2. Hansgeln in 8 Zeiten aufs und abwärts.

Red: 1. Bieberholung. — 2. Griffwechseln wechselhandig im Geit= und Querhange.

Schaukelringe: 1. Wiederholung. — 2. Mit Fassung ber Ninge Borwärtsgehen bis zur Hochstreckung der Arme, darauf Aufsprung zum Beugehang und Durchschaukeln rück und vorwärts, dann Niedersprung am Ende des Borschaukelns und hierauf Loslassen der Ninge.

Rundlauf: 1. Wiederholung. — 2. Seitwärtslaufen mit Kreuzen (Uebertritt): a) stets vornvorüber; b) stets hintenvorüber.

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Reitsitzwechsel rückwärts (vom Ort).

V. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. - 2. Reihungen in

Berbindung mit Drehungen, 3. B .:

A) In der Säule oder Linie von Flanken-Biererreihen: a) viermal links (rechts) Nebenreihen und nach jeder Neihung machen die Einzelnen eine ½ Drehung links (rechts), womit schließlich jede Reihe den Ramm eines Vierecks umstellt hat; b) viermal links (rechts) Nebenreihen und nach jeder Reihung machen die Einzelnen eine ½ Drehung rechts (links), so daß die vier Stellungslinien der Neihe ein Krenz bilden.

B) In der Säule oder Linie von Stirn-Biererreihen: a) viermal rechts (links) Hinterreihen und nach jeder Reihung eine ½ Drehung rechts (links); b) viermal rechts (links) Vorreihen und nach jeder Reihung eine ¼ Drehung links (rechts). — 3. Fortsetzung der Reigenschreitung.

Freinbungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Bengen der Arme zum Vorstoßen und Knieheben rechts (links); b) Vorstoßen der Arme und Seitschrittstellung rechts (links); c) Bengen der Arme zum Borstoßen und Knieheben rechts (links); d) Senken der Arme und gewöhnsliche Stellung. — 3. a) Krenzen der Arme rücklings und Ausfall vorswärts rechts (links); b) Handstütz auf den Hüften und Ausfall rückwärts

rechts (links); c) Kreuzen ber Arme rücklings und Ausfall vorwärts rechts (links); d) Senken ber Arme zum Hang und gewöhnliche Stelslung.

Spiele: Wiederholung.

Hantelübungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Hochheben der Arme; b) Seitbeugen des Rumpfes nach rechts; c) Strecken des Rumpfes; d) Seitbeugen des Rumpfes nach links; e) Strecken des Rumpfes; f) Senken der Arme.

Schwebebäume: 1. Wiederholung. — 2. Nachstellgang rückwärts mit Kniewippen.

Freispringen: Sprung beidbeinig vom Stand als Weitsprung mit $^{1}/_{4}$ und $^{1}/_{2}$ Drehungen beim Nachsprung.

Sturmspringen: 1. Wiederholung. — 2. Sprung mit 1 Lauf- schritt auf das Brett (versuchsweise).

Bodfpringen: 1. Wieberholung. — 2. Sprung mit Angang als Beitsprung.

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Griffwechsel wechsels handig im Querhange aus Kamms zum Riftgriff und umgekehrt.

Senkrechte Leitern: Steigen rücklings mit Nachtritt in 12—16 Zeiten auf= und abwärts.

Schräge Leitern: Steigen an der unteren Seite mit Nachtritt und mit Speichgriff in 8 bis 12 Zeiten auf- und abwärts.

Stangen gerüft: 1. Wiederholung. — 2. Hangeln in 10 Zeiten auf- und abwärts.

Red: 1. Wiederholung. — 2. Liegehangwechsel aus bem Duer- jum Seithange.

Schaukelringe: 1. Wiederholung. — 2. Kreisschwingen rechts und links im Oberarmhange.

Rundlauf: 1. Wiederholung. — 2. Borwärtslaufen mit Faffung nur Giner Hand.

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Schwingen zum Quersit (Außensit) hinter ber Hand.

VI. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. Schwenkungen in Berbindung mit Drehungen der Stirn-Biererreihen: a) $^4/_4$ Schwenkungen rechts (links) und nach jeder $^1/_4$ Schwenkung eine $^1/_2$ Drehung rechts (links), wobei jede Reihe nach und nach ein Biereck umstellt; b) $^4/_4$ Schwenkungen rechts (links) um den rechten (linken) Führer und nach jeder $^1/_4$ Schwenkung eine $^1/_2$ Drehung (Krenz). — 3. Fortsetzung und Beendigung der Reigenschreitung.

Freinbungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Seitheben der Arme und Anslagstellung schrägvorwärts rechts (links); b) Hochheben der Arme und Anslagstellung rückwärts rechts (links); c) Senken der Arme zur Seithebhalte und Ansfall schrägvorwärts rechts (links); d) Senken der Arme und gewöhnliche Stellung. — 8. a) Bengen der Arme zum Borstoßen und Fersenheben rechts (links): — b) Vorstoßen der Arme und Knieheben rechts (links); c) Ansbreiten der Arme und Vorschriftsstellung rechts (links); d) Senken der Arme und gewöhnliche Stellung.

Spiele: Wiederholung.

Hantelübungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Hochheben ber Arme; b) Hüpfen zur Seitgrätschstellung, Vorbeugen bes Rumpfes und Schwinsgen ber Arme burch die Beine; c) Hüpfen zur gewöhnlichen Stellung, Strecken bes Rumpfes und Hochschwingen der Arme; d) Senken ber Arme.

Schwebebaume: 1. Wiederholung. — 2. Gehen mit Bein- schwingen und Kniewippen.

Freispringen: Sprung beidbeinig mit Vorhupf als Hochsprung mit $^{1}/_{4}$ und $^{1}/_{2}$ Drehungen beim Nachsprung.

Sturmspringen: 1. Wiederholung. — 2. Niedersprung seitwärts vom Brette mit $^{1}\!/_{\!4}$ Drehungen beim Nachsprung.

Bodfpringen: 1. Biederholung. — 2. Sprung über den Bod vom Stand als Beitsprung.

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Griffwechseln wechselhandig im Seithange aus Ramm- zum Nistgriff und umgekehrt.

Senkrechte Leitern: Steigen rücklings mit Uebertritt in 12—16 Zeiten auf= und abwärts.

Schräge Leitern: Steigen an ber unteren Seite mit Uebertritt und Speichgriff in 8-12 Zeiten auf= und abwärts.

Stangengerüst: 1. Wiederholung. — 2. Hangeln in 12 Zeiten auf= und abwärts.

Red: 1. Wiederholung. - 2. Griffwechfeln im Geitliegehang.

Schankelringe: 1. Wiederholung. — 2. Kreisichwingen im Mischang (ber eine Urm im Unterarmhang, ber andere im Handhange).

Rundlauf: 1. Wiederholung. — 2. Borwärtslaufen im Wechsel mit Galopplaufen seitwärts.

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Ueberdrehen rücks und vorwärts aus dem Stande zum Stand: a) mit Speichgriff; b) mit Zwiegriff; c) mit Ellgriff.

VII. Monat.

Ordnungenbungen: 1. Wiederholung. — 2. Widergleicher Umzug (Reigenaufzug) zur Bildung zusammengesetzter an Zahl immer

Tig. 79.

wachsender Stirnordnungsförper (Fig. 79). — 3. Beginn einer 2. Reigenschreitung.

Freinbungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Seitscheben der Arme und Krenzschrittstellung rechts (links); b) Hochheben der Arme und Ausfall seitwärts rechts (links); c) Senken der Arme zur Seithebhalte und Krenzschrittstellung rechts (links); d) Senken der Arme zum Hang und gewöhnliche Stellung. — 3. a) Beugen der Arme zum Stoßen nach abwärts und Hüpfen zur Seitzgräfschstellung; b) Schrägvorbeugen rechts des Rumpfes, Armstoßen abwärts und Kniebeugen rechts des Rumpfes,

Arme zum Stoßen abwärts, Strecken des Rumpfes und des Knies; d) Schrägvorbengen links des Rumpfes, Armstoßen abwärts und Kniesbengen links; e) Bengen der Arme zum Stoßen abwärts, Strecken des Rumpfes und des Knies; f) Senken der Arme und Hüpfen zur gewöhnslichen Stellung.

Spiele: Wiederholung.

Hante lübungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Bengen der Arme zum Borstoßen und Krenzschrittstellung rechts (links); b) Vorstoßen der Arme und Hüpfen zur Seitgrätschstellung; ρ) Rumpsbrehen nach links; d) Rumpsbrehen nach rechts; ρ) Rumpsbrehen nach vorn, Bengen der Arme zum Borstoßen und Hüpfen zur Krenzschrittstellung rechts (links); ρ) Strecken der Arme zum Hang und gewöhnliche Stellung.

Schwebebäume: 1. Wiederholung. - 2. Schwebefampf.

Freispringen: Sprung beidbeinig mit Angang als Weitsprung und $^1\!/_4$ und $^1\!/_2$ Drehungen beim Nachsprung.

Sturmspringen: 1. Wiederholung. — 2. Niedersprung seitwärts vom Brette mit 1/9 Drehungen beim Nachsprung.

Bodfpringen: Wiederholung.

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Hangeln vorwärts beim Vorschwunge im Querhang mit Speiche oder Riftgriff.

Seiten auf= und abwärts. Steigen rücklings mit Nachtritt in 16—20

Schräge Leitern: Bieberholung.

Stangengerüft: 1. Biederholung. — 2. Hangeln in 14 Zeiten auf- und abwärts.

Red: 1. Wiederholung. — 2. Wellaufschwung (Knie zwischen den Händen). — 3. Wellabschwung rudwärts.

Schaukelringe: 1. Wiederholung. — 2. Kreisschwingen rechts und links im Unterarmhang beidarmig.

Rundlauf: 1. Wiederholung. - 2. Galopplaufen feitwärts im Wechsel mit Borwartslaufen bei Fassung nur einer Sand.

Barren: 1. Wieberholung. — 2. Wende rechts und links aus bem Stütz.

VIII. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiebet-holung. — 2. Kleine Kette rechts (Fig. 80 und links (Fig. 81). — 3. Kette im und links (Fig. 81). — 3. Kette im schreitung.



Freinbungen: 1. Biederholung. - 2. a) Bengen ber Arme gum Borftogen und Supfen gur Borfchrittstellung rechts (links); b) Borftogen ber Arme und Kniebengen rechts (links); c) Sochheben ber Urme, Kniebengen links (rechts) und Knieftreden rechts (links): d) Genken der Urme zur Borhebhalte, Eniebengen rechts (links) und Knieftreden links (rechts); e) Bengen ber Arme gum Borftogen und Knieftreden rechts (links); f) Genten ber Urme jum Sang und Supfen gur gewöhnlichen Stellung. — 3. a) Bengen ber Arme gum Seitstoßen und Rrengichrittstellung rechts (links); b) Seitstoßen ber Arme und Seitschrittstellung rechts (links); e) Sochheben ber Arme und Rniebengen rechts (links); d) Genten ber Arme gur Geithebhalte und Rnieftreden; e) Bengen ber Urme jum Seitstoßen und Rrengichritt= stellung rechts (links); f) Senken ber Urme zum Sang und gewöhnliche Stellung.

Spiele: Wiederholung.

Santelübungen: 1. Wiederholung. - 2. a) Beugen der Urme jum Geitstoßen und Rniebengen bis zur tiefen Sodftellung; b) Geitstoßen ber Arme und Ausfall feitwärts rechts (links); c) Bengen ber Arme jum Seitstoßen und tiefe Sodftellung; d) Genten ber Urme jum Sang und Rnieftreden zur gewöhnlichen Stellung.

Schwebebäume: Wiederholung.

Freispringen: Sprung beidbeinig mit Unlauf als Sochiprung und mit 1/4 und 1/2 Drehungen beim Rachfprung.

Sturmfpringen, Bodfpringen: Wiederholung.

Bagrechte Leitern: 1. Wiederholung. - 2. Sangzuden an Ort im Geit= oder Querhange mit Rift= ober Speichgriff.

Gentrechte ober ichrage Leitern: Wiederholung.

Stangengerüft: 1. Wiederholung ber Rletterübungen. - 2. San= geln in 16 Zeiten auf= und abwarts.

Red: 1. Wiederholung. — 2. Wellaufschwung (Sände innerhalb neben dem Anie).

Schankelringe; 1. Wiederholung. — 2. Schankeln fortgesett im Bengehang.

Rundlauf: 1. Wiederholung. — 2. Seitwärtslaufen mit Kreuzen im Bechfel vorn- und hintenvorüber.

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Wende aus den Sitzarten vor der Hand (mit Durchschwingen).

IX. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. Kette im Kreife, erft im Gehen, bann im Laufen.

Freinbungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Beugen der Arme zum Seitstoßen und Borschrittstellung rechts (links); d) Seitstoßen der Arme, Rückspreizen rechts (links) und Kniedeugen links (rechts); e) Beugen der Arme und Ausfall rechts (links), schrägvorwärts; d) Seitstrecken (Ausschnellen) der Arme, Rückspreizen rechts (links) und Kniedeugen links (rechts); e) Beugen der Arme zum Seitstoßen, Borschrittstellung rechts (links) und Kniestrecken links (rechts); f) Senken der Arme zum Hang und gewöhnliche Stellung. — 3. Beugen der Arme zum Borstoßen und Kreuzschrittstellung rechts (links) hinter dem Standsbeine; d) Borschsen der Arme und Borspreizen rechts (links); e) Aussbreiten der Arme und Ausfall vorwärts, rechts (links); d) Borschwingen der Arme und Borspreizhalte rechts (links); e) Beugen der Arme zum Borstoßen und Kreuzschleitellung rechts (links) hinter dem Standbeine; f) Senken der Arme zum Hang und gewöhnliche Stellung.

Spiele: Wiederholung.

Hantelübungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Beugen der Arme zum Speichhieb und Rückspreizen rechts (links); b) Speichhieb und Aussfall vorwärts, rechts (links); c) Beugen der Arme zum Vorstoßen und Aussfall rückwärts rechts (links); d) Vorstoßen der Arme und wieder Aussfall vorwärts rechts (links) 2c.

Schwebebaume, Freispringen, Sturmspringen, Bod- springen: Wiederholung.

Bagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Hangeln im Seits hange beim Rudschwunge mit Riftgriff.

Sentrechte Leitern, fchräge Leitern, Stangengerüft: Wiederholung.

Red: 1. Wiederholung. — 2. Wellabschwung vorwärts (Gesicht voran).

Schaufelringe: 1. Wiederholung. — 2. Rückwärtslaufen, Sprung zum Beugehang und Senken zum Streckhange am Ende bes Borschwunges (fortgesett).

Rundlauf: 1. Wiederholung. — 2. Kreislaufen vorwärts, dann mit Kniehebhalte eine ganze Drehung.

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Querfitzwechsel (Außensitzwechsel) rüdwärts (von Ort).

X. Monat.

Die Ordnungs-, Frei- und Geräthübungen in Bieder-

Hebungsplan für das VII. Schuljahr:

In	der	: 1.	Turnstunde:	Ordnungs= 1	und Freiül	bung	en, Schwebebäume und
"	"	2.	"	Hantelübung	gen, Barre	n un	der schräge Leitern, d Freispringen.
				2ronungs=	und Fre	iibiii	igen, Sturmspringen und Ringe.
11	"	4.	"	"	11	"	Red und Bock.
			"	"	11.	"	Rundlauf und wag= rechte Leitern.
"	"	6.	"	"	"	"	oder Spiel, Barren und Freispringen.
"	"	7.	"	Klettern oder	," fenkrechte	" und	Sturmspringen und schräge Leitern.

VIII. Schuljahr (Alter 13—14 Jahre).

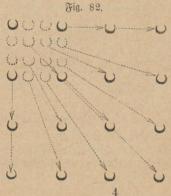
Ordnungs- und Freinbungen, Red und Bod.

I. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. Deffnen und Schließen nach zwei Richtungen gleichzeitig: a) Deffnen ber Saule burch

Seitwärts, Schrägvorwärts und Borwärtsgehen der Einzelnen zu einem Abstande von 2 Schritten oder 2 Armslängen (Fig. 82); b) Deffnen der Säule durch Seitwärts, Schrägrückwärts und Rückwärtsgehen der Einzelnen zu einem Abstande von 2 Schritzten oder 2 Armlängen.

Freinbungen: 1. Dauerlauf bis 9 Minuten. — 2. a) Borheben ber Arme und Kniebengen bis zur tiefen Hockstellung; b) Ausbreiten der Arme und Hüpfen zur Seitgrätsch-Bulen, Lehrviane.



stellung; c) Sochheben der Arme und Kniebengen rechts (links); d) Genfen ber Arme zur Seithebhalte und Kniestrecken; e) Borschwingen der Urme zur Borhebhalte und Supfen zur tiefen Sochstellung; f) Genten der Arme jum Sang und Kniestreden zur gewöhnlichen Stellung. -3. a) Borheben der Urme und Rückspreigen rechts (links); b) Sochheben der Urme und Seben zum Zehenstand links (rechts); c) Kreuzen ber Urme auf bem Ruden und Genken jum Gohlenftand links (rechts); d) Hochstreden ber Urme und Ausfall vorwärts rechts (links); e) Gen= fen der Urme zur Borhebhalte und Rückspreizen rechts (links); f) Genfen der Arme zum Sang und gewöhnliche Stellung. - 4. a) Beugen ber Urme jum Borftogen und Supfen zur Kreugschrittstellung rechts (linfs); b) Borftogen der Arme und Supfen zur gewöhnlichen Stellung; c) Beugen der Arme zum Sochstoßen und tiefe Sochstellung; d) Sochftogen der Urme und Anieftreden; e) Beugen der Urme und Supfen gur Rreugschrittstellung rechts (links); f) Senken der Arme gum Sang und Süpfen zur gewöhnlichen Stellung.

Spiele: 1. Wiederholung. — 2. Barlaufen.

Hantelübungen: 1. a) Hochstoßen der Arme, Rückspreizen rechts und Heben zum Zehenstand links; b) Beugen der Arme und gewöhnliche Stellung; c) Hochstoßen der Arme, Rückspreizen links und Heben zum Zehenstand rechts; d) Beugen der Arme und gewöhnliche Stellung. — 2. a) Vorheben der Arme und Seitspreizen rechts (links); d) Ausbreiten der Arme und Knieheben rechts (links); c) Vorschwingen der Arme zur Vorhebhalte und Beinstoßen seitwärts rechts (links) zur Seitspreizhalte; d) Senken der Arme und gewöhnliche Stellung. — 3. a) Seitheben der Arme und Knieheugen dis zur tiesen Hochstellung; d) Hochsben der Arme zur Seithebhalte, gewöhnliche Stellung und Knieheugen dis zur tiesen Hochstellung; d) Senken der Arme zur Seithebhalte, gewöhnliche Stellung und Knieheugen dis zur tiesen Hochstellung; d) Senken der Arme zum Hang und Kniehrecken zur gewöhnlichen Stellung.

Schwebebäume: Wiederholung.

Stemmbalken ober Pferd: 1. Sprung zum Stütz: a) vom Stande; b) mit Angang; c) mit Anlauf. — 2. Sprung zum freien Stütz: a) vom Stande; b) mit Angang; c) mit Anlauf.

Freispringen: Sprung einbeinig aus der Borschrittstellung rechts oder links vom Brette als Hochsprung mit $^1/_4$ und $^1/_2$ Drehungen zum Niedersprung.

Sturmspringen: Sprung mit 3 Laufschritten auf das Brett (bis $1^2/_5$ Meter Höhe).

Bodfpringen: Sprung über den Bod als Hochsprung vom Stande, mit Angang und Anlauf im Bechsel.

Wagrechte Leitern: Wiederholung.

Gentrechte Leitern: Sangeln abwärts mit Riftgriff und Radgreifen.

Schräge Leitern: Sangeln mit Speichgriff in 8-12 Zeiten auf= und abwärts

Stangengeruft: Rlettern an einer Stange mit gleichhandigen Griffen.

Red: 1. Schwingen im Stredhange: a) mit Riftgriff; b) mit Zwiegriff, die eine Sand Rift-, die andere Rammgriff. - 2. Durchschwung.

Schaufelringe: Wiederholung. Rundlauf: Wiederholung.

Barren: 1. Reitsit vor und hinter ber Sand im Wechfel. -2. Querfit vor der Sand im Wechsel mit Reitsit hinter ber Sand. -3. Querfit vor und hinter ber Sand im Bechfel.

II. Monat.

Dronungsübungen: 1. Wiederholung. - 2. 1/4 (1/2, 3/4, 1/1) Schwenfungen rechts (Fig. 83) und links um ben rechten (linfen) Führer ber vorderen Reihe einer Gaule. - 3. Beginn einer Reigenschreitung.

Freinbungen: 1. Wiederholung. — 2. a) 00000 Rrengen ber Urme vorlings und Rrengichrittstellung rechts (links). - b) Sandstütz auf den Suften und Rudfpreizen rechts (links); c) Sochheben ber Urme und Ausfall feitwärts rechts (links); d) Sandftut auf den Suften und Rudfpreigen rechts (links); e) Kreuzen der Urme vorlings und Kreugschritt-

stellung rechts (links). - 3. a) Borheben der Arme und Rudichritt= ftellung rechts (links); b) Ausbreiten der Arme und Ausfall vorwärts rechts (links); c) Sochheben ber Urme und Borichrittstellung links (rechts); d) Genten ber Urme zur Seithebhalte und Rudichrittstellung links (rechts); e) Borichwingen ber Urme zur Borhebhalte und Rudichrittstellung rechts (links); f) Senken der Urme jum hang und gewöhnliche Stellung.

Spiele: Wiederholung.

Santelübungen: 1. Wiederholung. - 2. a) Beugen ber Arme jum Sochstoßen und Geitschrittstellung rechts (links); b) Sochstoßen ber Urme und Rudfpreizen rechts (links); e) Genken ber Urme gur Geithebhalte und Aniebengen links (rechts); d) Sochheben ber Arme und Anieftreden; e) Beugen der Urme gum Sochftogen und Geitschrittftellung rechts (links); Genken ber Urme und gewöhnliche Stellung.

Fig. 83.

000000

Schwebebäume: Borwärtsgehen in 4-8 Zeiten, dann eine 1/2 Drehung links oder rechts, darauf wieder Borwärtsgehen.

Stemmbalten oder Pferd: Sprung zum freien Stütz vom Stande, mit Angang und Anlauf in Berbindung mit Seitspreizen, Seitsgrätschen, Beinkreuzen und Knieheben.

Freispringen: Sprung einbeinig aus ber Vorschrittstellung vom Brette mit 1/4 und 1/2 Drehungen als Weitsprung.

Sturmspringen: Sprung mit 3 und 2 Laufschritten auf bas Brett bis $1^2/_5$ Meter Höhe.

Bockspringen: Als Weitsprung vom Stande, mit Angang und Anlauf im Wechsel.

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Zweimal Armwippen im Seithange mit Kammgriff.

Senfrechte Leitern: Hangeln abwärts mit Zwiegriff, die eine Sand Rifts, die andere Speichgriff.

Schräge Leitern: Hangeln mit Zwiegriff, die eine Hand Speiche, die andere Niftgriff in 8-12 Zeiten auf- und abwärts.

Stangengerüft: 1. Wiederholung. — 2. Klettern an einer Stange mit Schlußwechsel und mit gleichhandigen Griffen.

Red: 1. Wiederholung. — 2. Neft an beiden Händen und beiden Füßen. — 3. Sturzhang mit gestreckten Beinen.

Schaufelringe: 1. Wiederholung. — 2. Borwärtslaufen und Sprung zum Bengehang, bann Rückschaufeln im Bengehang und Niederslassen zum Hange am Ende bes Rückschwunges.

Rundlauf: Kreisschwingen mit Galoppabstoß im Oberarmhange an 2 Rundlaufleitern.

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Schwingen im Unterarmstütz (Ellbogenstütz).

III. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. Bildung mehrerer Säulen (Büge) durch Neben-, Hinter- (Fig. 84) oder Borziehen der Reihen

Fig. 84. (Reihenkörpergefüge) und wieder Umge-

2333 C1 C2 C3 C4 3 3 3 C1 C2 C3 C4 ftalten zur Linie burch Hinter ober Rebenziehen der Reihen. — 3. Fortsetzung der Reigenschreitung.

Frein bungen: 1. Wiederholung. — 2. Dauerlauf bis 10 Minuten. — 3. a) Hochheben der Arme und Kreuzschrittstellung rechts (links); b) Senken der Arme zur Seithebhalte und Ausfall seitwärts rechts (links); c) Beugen der Arme, Kniestrecken rechts (links) und Kniebengen links (rechts); d) Seitstrecken der Arme, Kniestrecken links (rechts) und Kniebengen rechts (links); e) Hochheben der Arme und Kreuzschrittstellung rechts (links); f) Senken der Arme zum Hang und gewöhnliche Stellung. — 4. a) Beugen der Arme zum Borstoßen und Auslagstellung schrägvorwärts rechts (links); d) Borstoßen der Arme und Aussall schrägvorwärts rechts (links); e) Ausbreiten der Arme und Ausfall seitwärts rechts (links); d) Borschwingen der Arme zur Borschehalte und Ausfall rechts (links) vorwärts; e) Beugen der Arme zum Borstoßen und Auslagstellung schrägvorwärts rechts (links); f) Senken der Arme zum Bang und gewöhnliche Stellung.

Spiele: Wiederholung.

Hantelübungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Borheben der Arme und Beindrehen zur Stellung mit geschlossenen Füßen; b) Ausbreiten der Arme und Heben zum Zehenstand; c) Beugen der Arme und Kniebeugen bis zur tiesen Hockstellung; d) Seitstrecken der Arme und Kniestrecken; e) Borschwingen der Arme zur Borhebhalte und Senken zum Sohlenstand (Schlußstellung); f) Senken der Arme zum Hang und Beindrehen zur gewöhnlichen Stellung.

Schwebebäume: Rückwärtsgehen in 4-8 Zeiten, hierauf eine $^{1}/_{2}$ Drehung links oder rechts und wieder Rückwärtsgehen.

Stemmbalken oder Pferd: 1. Wiederholung. — 2. Spreiz- auffigen rechts und links mit Anlauf.

Freispringen: Sprung einbeinig mit 2 und 3 Schritten Angang und mit 1/4 und 1/2 Drehungen als Hochsprung.

Sturmspringen: Sprung mit 2 Laufschritten auf das Brett bis $1^2/_5$ Meter Höhe.

Bodfpringen: Als Hochweitsprung vom Stande mit Angang und Anlauf.

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Hangzuden seitwärts im Seithange mit Riftgriff in 4—8 Zeiten.

Senkrechte Leitern: Hangeln abwärts mit Speichgriff.

Schräge Leitern: Hangeln mit Riftgriff und Nachgreifen in 8-12 Zeiten aufs und abwärts.

Stangen gerüft: Klettern an 2 Stangen (Sände an 2 Stangen, Beine an 1 Stange) mit gleichhandigen Griffen.

Red: 1. Wiederholung. - 2. Felgeaufschwung.

Schaufelringe: 1. Wiederholung. — 2. Ueberdrehen rud- und vorwärts im Bechsel aus dem Stande jum Stand.

Rundlauf: 1. Wiederholung. — 2. Rudwärtslaufen mit Faffung beider Sande.

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Schwingen mit Grätschen: a) am Ende des Borschwunges; b) am Ende des Rückschwunges.

IV. Monat.

Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. — 2. 1/4 (1/2, 3/4, 1/1)
Schwenfungen der Züge rechts (Fig. 85) oder links. — 3. Fortsetzung der Reigenschreitung.

20000000

Frein bungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Rückschwingen der Arme und Aniebengen bis zur kleinen Hockstellung; b) Borschwingen der Arme zur Borhebhalte und Aniebengen bis zur tiesen Hockstellung; c) Ausbreiten der Arme

und Borstrecken bes rechten (linken) Beines; d) Vorschwingen der Arme zur Borhebhalte und Stellung bes rechten (linken) Beines zum Hockstand; e) Beugen der Arme zum Borstoßen und Kniestrecken bis zum kleinen Hockstand; f) Senken der Arme und Kniestrecken zur gewöhnlichen Stellung. — 3. a) Beugen der Arme zum Seitstoßen und Vorschrittstellung rechts (links); b) Seitstoßen der Arme und Kückspreizen rechts (links); c) Beugen der Arme zum Hochstoßen und Ausfallseitwärts rechts (links); d) Hochstoßen der Arme und Kückspreizen rechts (links); e) Beugen der Arme zum Hochstoßen und Vückspreizen rechts (links); e) Beugen der Arme zum Hochstoßen und Vückspreizen rechts (links); f) Strecken der Arme zum Hang und gewöhnsliche Stellung.

Spiele: Schieben zweier Gegner mit Fassung an den Schultern ober mit Fassung Sand in Sand bei vorgestreckten Armen.

Hantelübungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Seithochheben der Arme und Heben zum Zehenstand; b) Senken der Arme zur Seithebhalte und Kniebengen bis zur tiefen Hockstellung; c) Hochheben der Arme und Kniestrecken; d) Seitbeugen des Rumpfes rechts (links); e) Strecken des Rumpfes; f) Senken der Arme zum Hang und Sohlenstand.

Schwebebäume: Nachstellgang seitwärts in 4-8 Zeiten, darauf eine 1/2 Drehung und wieder Nachstellgang seitwärts.

Stemmbalten oder Pferd: 1. Wiederholung. — 2. Spreizaufsiten vom Stande.

Freispringen: Sprung einbeinig mit 2 oder 3 Schritten Angang mit $^1/_4$ und $^1/_2$ Drehungen als Weitsprung.

Sturmfpringen: Wiederholung.

Bodfpringen: 1. Wiederholung. — 2. Sprung zum Auffnieen einbeinig.

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Hangzucken vorwärts oder rudwärts im Querhange mit Speichgriff in 4—8 Zeiten.

Senkrechte Leitern: Hangeln abwärts mit Riftgriff und Ueber= greifen.

Schräge Leitern: Hangeln mit Riftgriff und Uebergreifen in 8-12 Zeiten aufs und abwärts.

Stangengerüft: Rlettern an 2 Stangen mit Schlufwechsel und gleichhandigen Griffen.

Red: 1. Wiederholung. — 2. Felgeabschwung vorwärts.

Schaufelringe: 1. Wiederholung. — 2. Ueberdrehen zum Hang rüdlings.

Rundlauf: 1. Wiederholung. — 2. Rüdwärtslaufen mit Faffung

nur eines Unterarmes.

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Schwingen zum Liegestütz vor- lings und rüdlings.

V. Monat.

Fig. 86. Ordnungsübungen: 1. Wiederholung. - 2. Gintheilung einer Gaule von Stirnpaaren zum Reihenkörpergefüge, so daß je ein 1. paar. (C) II. paar. erftes und ein zweites Baar einen Reihenförper bilden, darauf folgen Reihungen mit Baaren: a) die zweiten (ersten) Baare links (rechts) neben die ersten Baare; b) die zweiten (ersten) Baare hinter (vor) die ersten (zweiten) Baare; c) die zweiten (ersten) Baare reihen sich außen neben die ersten (zweiten) Baare (Fig. 86); d) die zweiten (ersten) Baare reihen sich zwischen die sich öffnenden ersten (zweiten) Baare ein (Fig. 87); e) die Einzelnen der zweiten (ersten) Baare reihen fich links (rechts) neben den Rottengenoffen des erften (zweiten) Baares (Fig. 88). - 3. Fortfetzung und Beendigung der Reigenschreitung. Fig. 88. Freinbungen: 1. Wiederholung. - 2. a) Beugen

ber Arme zum Borstoßen und Knieheben rechts (links); b) Borstoßen der Arme und Seitschrittstellung rechts (links); c) Ausstreiten der Arme, Küdschrittstellung rechts (links) und Küdsbeugen des Kumpfes; d) Borschwingen der Arme zur Borschehalte, Seitschrittstellung rechts (links) und Strecken des Kumpfes;

e) Bengen der Arme zum Vorstoßen und Knieheben rechts (links); f) Strecken der Arme zum Hang und Kniehenken zur gewöhnlichen Stellung. — 3. a) Kreuzen der Arme rücklings und Ausfall vorwärts rechts (links); b) Ausfall rückwärts rechts (links) und Hansfall vorwärts rechts (links); d) Handeten, e) Hochstrecken der Arme und Seitspreizen rechts (links); d) Handetütz auf den Hüften und Ausfall rückwärts rechts (links); e) Kreuzen der Arme rücklings und Ausfall vorwärts rechts (links); f) Senken der Arme zum Hang und gewöhnliche Stellung.

Spiele: "Sinkfampf" (Sahnenkampf).

Hantelübungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Hochheben der Arme und Seitschrittstellung rechts (links); b) Seitbengen des Rumpfes rechts

(links) und Kniebeugen links (rechts); c) Rumpf= und Kniestrecken; d) Senken ber Urme jum Sang und gewöhnliche Stellung.

Schwebebaume: Borwartsgehen in 4-8 Zeiten, dann eine

1/2 Drehung und Rückwärtsgehen.

Stemmbalten oder Pferd: 1. Wiederholung. — 2. Spreizaufsitzen aus dem Stüt.

Freifpringen: Sprung einbeinig mit Anlauf und mit 1/4 und

1/2 Drehungen als Hochsprung.

Sturmspringen: Sprung mit 3, 2 und 1 Laufschritt auf das Brett. Bockspringen: 1. Wiederholung. — 2. Sprung zum Aufknieen (Kniestand) beidbeinig.

Bagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Drehhangeln im Seithange mit Speichgriff zum Seithange mit Ellgriff (Bande an ben

Sproffen) fortgefett in 4-8 Zeiten.

Senkrechte Leitern: Hangeln abwärts mit Zwiegriff, die eine Hand Kamme, die andere Hand Niftgriff.

Schräge Leitern: Sangeln mit Speichgriff in 12-16 Taktzeiten

auf= und abwärts.

Stangengerüft: Wiederholung.

Red: 1. Wiederholung. — 2. Drehung aus dem Stütz vorlings jum Seitsitz und Absprung vorwärts.

Schankelringe: 1. Wiederholung. - 2. Bengehang und Arm-

seitstrecken einarmig.

Rundlauf: 1. Wiederholung. — 2. Rudwärtslaufen mit Faffung

nur einer Hand.

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Kehre aus bem Stütz und Stande im Barren.

VI. Monat.



^{*)} Jeder Bug mag aus zwei Biererreihen in Saule bestehen."

und Ausfall vorwärts rechts (links); e) Senken der Arme zur Seithebbatte und Auslagftellung schrägvorwärts rechts (links); f) Senken der Arme zum Hang und gewöhnliche Stellung. — 3. a) Beugen der Arme zum Vorstoßen und Fersenheben rechts (links); b) Vorstoßen der Arme und Knieheben rechts (links); c) Kückschwingen der Arme und Ausfall seitwärts rechts (links); d) Vorschwingen der Arme zur Vorhebhalte und Knieheben rechts (links); e) Beugen der Arme zum Vorstoßen und Kniesenken rechts (links) zur Fersenhebhalte; f) Streden der Arme zum Hang und gewöhnliche Stellung.

Spiele: Ziehen zweier Gegner: a) mit Fassung ber rechten (linken) Hand; b) im Sigen mit Fassung beider Hände und gegeneinander gestemmten Füßen.

Hantelübungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Hochheben der Arme; b) Hüpfen zur Seitgrätschstellung, Vorbeugen des Rumpfes und Schwinsgen der Arme durch die Beine; c) Hüpfen zur gewöhnlichen Stellung, Strecken des Rumpfes und Hochschwingen (Hochheben) der Arme; d) Senken der Arme zur Seithebhalte und Kniebeugen dis zur tiesen Hochstellung; e) Hochheben der Arme und Knieftrecken zur gewöhnlichen Stellung; t) Senken der Arme zum Hang.

Schwebebäume: Wiederholung.

Stemmbalten oder Pferd: 1. Wiederholung. — 2. Affensprung (Aufhoden zum Hockstand neben den Händen): a) mit Anlauf; b) Ansgang; c) vom Stand.

Freispringen: Sprung einbeinig mit Anlauf und mit $^1\!/_4$ und $^1\!/_2$ Drehungen als Weitsprung.

Sturm \mathfrak{p} ringen: Sprung mit 2 und 1 Laufschritt auf das Brett bis $1^2/_5$ Meter Höhe.

Bodfpringen: 1. Wiederholung. — 2. Sprung zum Aufknieen und Kniesprung rudwärts.

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Armwippen (2mal) im Seithange mit Zwiegriff, die eine Hand Rists, die andere Hand Kammgriff.

Senkrechte Leitern: Hangeln abwärts mit Zwiegriff, die eine Sand Speich-, die andere Kammgriff.

Schräge Leitern: Hangeln mit Zwiegriff, die eine Hand Speich-, die andere Riftgriff, in 12-16 Zeiten auf- und abwärts.

Stangengerüft: Wiederholung.

Red: 1. Wiederholung. — 2. Stüt vorlings, hierauf Ueberheben (Spreizen) der Beine zum Seitsits auf beiden Schenkeln und Sitsabschwung rückwärts.

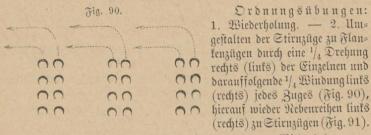
Schaufelringe. 1. Wiederholung. — 2. Rücklaufen und Bengeshang am Ende des Rückschwunges, dann Durchschaukeln im Bengehang und Riederlassen zum Streckhang am Ende des Borschwunges (fortsgeset).

Rundlauf: 1. Wiederholung. — 2. Kreisschwingen mit Galopp=

abstoß mit Fassung an einer Rundlaufleiter.

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Stützeln und Stützhüpfen im Liegeftütz vorlings.

VII. Monat.



CCCC CCCC

Freinbungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Seitheben der Arme und Kreuzschrittstellung rechts (links); b) Hochheben der Arme und Rückschrittstellung rechts (links); c) Beusgen der Arme zum Hochstoßen und Ausfall rechts (links) seitwärts; d) Hochstoßen der Arme und Rückschrittstellung; e) Seuken der Arme zur Seithebhalte und Kreuzschritts

stellung rechts (links); f) Senken der Arme zum Hang und gewöhnliche Stellung. — 3. a) Beugen der Arme zum Stoßen nach abwärts und Hüpfen zur Seitgrätschstellung; b) Schrägvorbeugen des Rumpfes rechts, Armstoßen nach abwärts und Kniebeugen rechts; c) Beugen der Arme zum Hochstoßen, Rumpfs und Knieftrecken; d) Hochstoßen der Arme, Schrägrückbeugen des Rumpfes links und Kniebeugen links; e) Beugen der Arme zum Stoßen nach abwärts, Rumpfs und Knieftrecken; f) Strecken der Arme zum Hang und Hüpfen zur gewöhnlichen Stellung.

Spiele: Wiederholung.

Hantelübungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Bengen der Arme zum Borstoßen und Krenzschrittstellung rechts (links); b) Borstoßen der Arme und Hüpfen zur Seitgrätschstellung; c) Rumpfdrehen und Armsschwingen nach links; d) Rumpfdrehen und Armschwingen nach links; d) Rumpfdrehen und Armschwingen der Arme zur Borhebshalte; f) Hochheben der Arme, Rückbeugen des Rumpfes und Rückschritzsstellung rechts (links); g) Senken der Arme zur Borhebhalte, Rumpfs

ftreden und das rechte (linke) Bein zur Seitgrätschstellung; h) Beugen der Arme zum Borstoßen und Hüpfen zur Kreuzschrittstellung rechts (links); i) Streden der Arme zum Hang und gewöhnliche Stelslung.

Schwebebäume: Schwebegang vorwärts in 4-8 Zeiten, dann eine ganze Drehung und wieder Borwärtsgehen.

Stemmbalken ober Pferd: 1. Wiederholung. — 2. Rehr= auffigen.

Freispringen: Eprung mit beiben Beinen vom Stand und mit 1/4 und 1/2 Drehungen als Weit- ober Hochsprung.

Sturmspringen: 1. Wiederholung. — 2. Niedersprung seitwärts mit $^{1}\!/_{\!4}$ Drehungen.

Bodfpringen: 1. Wiederholung. — 2. Sprung zum Auffnicen und Kniesprung vorwärts.

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Drehhangeln an einem Holm aus Rift- zum Kammgriff.

Senfrechte Leitern: Hangeln abwärts mit Kammgriff und Nachgreifen.

Schräge Leitern: Hangeln mit Ristgriff und Nachgreifen in 12 bis 16 Zeiten auf- und abwärts.

Stangengerüft: Wiederholung.

Red: 1. Wiederholung. — 2. Kniehang beidbeinig.

Schaufelringe: 1. Wiederholung. — 2. Vorlaufen und Beugeshang am Ende des Borschwunges, dann Durchschaufeln rückwärts im Beugehang und Niederlassen zum Strechang am Ende des Rückschwunges (fortgeset).

Rundlauf: Wiederholung.

Barren: 1. Biederholung. — 2. Stützeln und Stützhüpfen im Stredftüg.

VIII. Monat.

Ordnung sübungen: 1. Wiederholung. — 2. Reihungen und Schwenkungen ber Züge im Wechsel, 3. B. die Züge links (rechts) neben ben ersten Zug, dann jeder Zug eine 1/4 Schwenkung rechts, darauf die Züge rechts (links) neben den ersten Zug, hierauf wieder eine 1/4 Schwenskung ber Züge rechts (links) 2c.

Freinbungen: 1. Wiederholung. — 2. Beugen der Arme zum Borftoßen und Hüpfen zur Borfchrittstellung rechts (links); b) Borstoßen der Arme und Kniebeugen rechts (links); c) Hochheben der Arme, Kniebeugen links (rechts) und Strecken des rechten (linken) Knies; d) Rücksichwingen der Arme im Bogen nach unten und Ausfall rückwärts rechts

(links); e) Hochschwingen der Arme und Auslagstellung vorwärts rechts (links); f) Senken der Arme zur Borhebhalte, Kniebengen rechts (links) und Kniestrecken links (rechts); g) Bengen der Arme zum Vorstoßen und Kniestrecken rechts (links); h) Strecken der Arme zum Hang und Hüpfen zur gewöhnlichen Stellung.

Spiele: Wiederholung.

Hantelübungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Bengen der Arme zum Seitstoßen und Kniedengen bis zur tiesen Hochstellung; b) Seitstoßen der Arme und Ausfall seitwärts rechts (links); c) Hochheben der Arme und Ausfall vorwärts rechts (links); d) Senken der Arme zur Seitshebhalte und Ausfall seitwärts rechts (links); e) Bengen der Arme zum Seitstoßen und tiese Hochstellung (wie bei a); f) Strecken der Arme zum Hang und Kniestrecken zur gewöhnlichen Stellung.

Schwebebäume: Rudwärtsgehen in 4-8 Zeiten, hierauf eine gange Drehung und wieder Rudwärtsgehen.

Stemmbalken ober Pferd: 1. Wiederholung. — 2. Flanke zum Sitz.

Freispringen: Sprung beidbeinig mit Angang und mit $^1/_4$ und $^1/_2$ Drehungen als Weit= oder Hochsprung.

Sturmspringen: 1. Wiederholung. — 2. Niedersprung seitwärts mit $^{1}/_{2}$ Drehungen.

Bockspringen: 1. Wiederholung. — 2. Hocke zum Hockstand: a) einbeinig; b) beibbeinig.

Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Armwippen (2mal) im Seithange mit Riftgriff.

Senkrechte Leitern: Hangeln abwärts mit Kammgriff und Uebergreifen.

Schräge Leitern: Hangeln mit Riftgriff und Uebergreifen in 12 bis 16 Zeiten auf= und abwärts.

Stangen gerüft: Wiederholung.

Red: 1. Wiederholung. — 2. Kniewelle rückwärts. — 3. Schwingen im Stütz.

Schankelringe: 1. Wiederholung. — 2. Ueberdrehen aus dem Stande zum hange rücklings, dann Seitgrätschen und hierauf Uebersbrehen vorwärts zum Stand.

Rundlauf: Wiederholung.

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Auflegen der Unterarme ruckslings mit Griff der Hände auf beiden Holmen und Ueberdrehen vorwärts: a) aus dem Stande zum Stand; b) aus dem Stande zum Gräfschits.

IX. Monat.

Ordnungsübungen: Berbindung der geübten Ordnungsübungen zu einer Reigenschreitung.

Freiübungen: 1. Wiederholung. — 2. a) Bengen der Arme zum Vorstoßen und Auslagstellung vorwärts rechts (links); d) Vorstoßen der Arme, Kniedengen rechts (links) und Kniestrecken links (rechts); e) Ausdreiten der Arme und Ausfall vorwärts rechts (links); d) Hochseben der Arme und Rumpfrückbengen; e) Senken der Arme zur Seitshebhalte und Rumpfrücken; f) Vorschwingen der Arme zur Vorhebhalte und Humpfrecken; f) Vorschwingen der Arme zur Vorhebhalte und Humpfrecken; f) borschwingen der Arme zum Zehenstand rechts (links) bei gebengtem Knie; g) Vengen der Arme zum Vorstoßen und Auslagstellung vorwärts rechts (links); h) Strecken der Arme zum Hang und gewöhnliche Stellung.

Spiele: Wiederholung.

Santelübungen: Wiederholung.

Schwebebäume: Borwärtsgehen zweier Gegner vom entgegengesetzen Ende beginnend, dann beim Begegnen mit Fassung an den Schultern (Oberarme) des Gegners mit einer 1/2 Drehung rechts oder links Ausweichen und hierauf Rückwärtsgehen nach dem anderen Ende /des Schwebebaumes.

Stemmbalten oder Pferd: 1. Wiederholung. — 2. Sitwechsel hinter ben Händen aus dem Duersitz jum Reitsitz und wieder zum Duersitz.

Freispringen: Sprung beidbeinig mit Anlauf und mit 1/4 und 1/2 Drehungen als Weits oder Hochsprung.

Sturmfpringen: Wiederholung.

Bodfpringen: 1. Wiederholung. — 2. Hode zum Stredftand. Wagrechte Leitern: 1. Wiederholung. — 2. Sangeln vorwärts mit Armfreisen.

Senkrechte und ichrage Leitern, Stangengerüft: Wieders holung.

Red: 1. Wiederholung. — 2. Felge vorlings rudwärts.

Schaukelringe: 1. Wiederholung. — 2. Ueberdrehen aus dem Stande zum Hang rudlings, darauf Quergrätschen und dann Ueberstehen vorwärts zum Stand.

Rundlauf: Wiederholung.

Barren: 1. Wiederholung. — 2. Ueberdrehen vorwärts mit Aufstegen der Unterarme aus dem Grätschfitz: a) zum Stand im Barren; b) zum Grätschsitz.

X. Monat.

Die Ordnungs-, Frei- und Gerathübungen in Bieder- holung.

Hebungsplan für das VIII. Schuljahr:

In	der	1.	Turnstunde:	Ordnungs= und Freinbungen, Schwebebäume, Ringe ober wagrechte Leitern.
"	"	2.	"	Ordnungs- und Freinbungen, Stangengeruft, fenkrechte ober schräge Leitern, Stemmbalten,
"	"	3.	"	Ordnungs- und Freinbungen, Freispringen, Barren.
"	"	4.	,,	Ordnungs= und Freinbungen, Red, Bod.
11	"	5.	,,	Santelübungen, Rundlauf, Schwebebäume.
	"		"	Ordnungs- und Freinbungen, Pferd, Stangen- geruft, fenkrechte oder schräge Leitern.
"	"	7.	"	Ordnungs und Freinbungen, Barren, Sturm- fpringen.
"	"	8.	"	Spiel (Ziehen oder Schieben), Bock, Reck.